

*Lebendige Stadt im Herzen der Kurpfalz*

**EPPELHEIMER**



**NACHRICHTEN**

[www.eppelheim.de](http://www.eppelheim.de)

[eppelheimernachrichten@eppelheim.de](mailto:eppelheimernachrichten@eppelheim.de)

05. Woche  
05. Februar 2010

Liebe Eppelheimer Bürgerinnen und Bürger,  
ich möchte mich herzlichst für das Vertrauen, das Sie mir mit dem Wahlergebnis vom vergangenen Sonntag ausgesprochen haben, bedanken.  
Dieses Ergebnis ist für mich Auftrag und Ansporn, mein ganzes Wissen und meine Kraft zur Weiterentwicklung unserer Stadt einzusetzen.  
Ein besonderer Dank geht an alle in der CDU, FDP und der Eppelheimer Liste, die mich während der Vorwahlzeit unterstützt haben. Auch dem Organisationsteam, das spontan die Besucher in der Rudolf-Wild-Halle bewirte hat, herzlichen Dank.

Ihr Dieter Mörlein



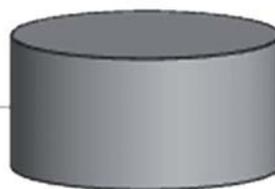
**58,60%**



**30,76%**



**10,60%**



**0,03%**



**Mörlein, Dieter**



**Schmidt, Renate**



**Gramm, Martin**



**Sonstige**

## Notrufe

Feuerwehr	112
Feuerwehrhaus	767630
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	766377
Polizeirevier Heidelberg Süd	34180
Rettungsleitstelle	19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	19292
Kinderschutz-Notruf	112
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/503431
Wasserwerk	0172 6214893
Friedhof	0174 3461536

## Rathaus

Stadtverwaltung - Pforte 7940

### Sprechzeiten im Rathaus:

Mo, Di, Do, Fr	8.30-12 Uhr
Di	14-16 Uhr
Mi	14-18 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

### Die Pforte des Rathauses ist besetzt von

Mo-Fr	8-12 Uhr
Di	14-16 Uhr
Mi	14-18 Uhr

Bauamt	794602
Bauhof	756648
Einwohnermeldeamt	794122/123
Friedhofsamt	794605
Gewerbeamt	794111
Grundbuchamt	794153
Kasse	794217
Kulturamt und Wirtschaftsförderung	794400
Passamt	794124
Sekretariat Bürgermeister	794101
Sozialamt	794120
Standesamt	794113
Zentrale Verwaltung,	
Ordnungs- und Sozialwesen	794110

**kostenlose Service-Nr. 08003773543**

## Öffentliche Einrichtungen

**Stadtbibliothek**, Jahnstr. 1 766290

Mo + Fr	13-18 Uhr
Mi	10-18 Uhr
Sa	10-13 Uhr

**Hallenbad**, Justus-von-Liebig-Str. 7  
755051

So, Mo, Di	geschl.
Mi+Do	7-8 Uhr + 14-21 Uhr
	Warmbadetag
Fr	7-8 Uhr + 13-21 Uhr
Sa	13-18 Uhr

(13-15 Uhr Spielenachmittag für Kinder)

## Schulen

<b>Theodor-Heuss-Grundschule</b> , Frau Schäffner	794145
Kernzeitbetreuung	015110820990
<b>Friedrich-Ebert-Schule</b> Frau Hauser-Groß	763301
<b>Käthe-Kollwitz-Förderschule</b> Frau Hildebrandt	764138
<b>Humboldt-Realschule</b> , Frau Frasek	763343
<b>Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium</b> , Fr. Sanchez-Gonzalez	765500

## Kindergärten

<b>Kinderhaus Regenbogen</b> , Max.-Kolbe-Weg 1, Kita Schmetterlinge	7390091
Kita Tiger	7390092
Hort	7390093

### Kommunaler Kindergarten

**Villa Kunterbunt**, Heinr.-Schwegler-Str.10,  
Birgit Thomas 765082

**Evang. Kindergarten Sonnenblume**,  
Daimlerstr. 27, Edeltraud Schmidt 765250

**Evang. Kindergarten**, Scheffelstraße 5,  
Marion Schwarz-Trauber 765290

**Evang. Kindergarten Fr. Fröbel**,  
Otto-Hahn-Str. 1a,  
Herma Bopp-Striffler 765270

**Kath. Kindergarten, St. Elisabeth**,  
Scheffelstr. 11, Doris Link 768338

**Kath. Kindergarten St. Luitgard**,  
Rudolf-Wild-Str. 56,  
Angelika Wittmann 762779

Private **Kinderkrippe Teddybär**,  
Fr.-Ebert-Str. 29, Ulrike Klug 768869

## Hilfsdienste

**AWO - Individuelle Schwerstbehinder-**  
**tenbetreuung** 06203 / 928530

**BürgerkontaktBüro e.V.**,  
im Rathaus, Zimmer 12 794155

**Jugendtreff** - Altes Wasserwerk,  
Schwetzinger Str. 31,  
Postillion e.V. 768142

**Kirchliche Sozialstation Eppelheim**,  
Scheffelstr. 11 763832

**Kommunaler Seniorentreff**,  
vorrübergehend im Restaurant „Belcanto“  
**Nachbarschaftshilfe** der Eppelheimer  
Kirchengemeinden, ev. Gemeindehaus,  
Hauptstr. 56 757654

**Psychologische Beratungsstelle** für  
Eltern,  
Kinder + Jugendliche,  
Konrad-Adenauer- Ring 8 765808

**Schwangerschaftskonfliktberatung**,  
**Schwangerenberatung, sexu-**  
**alpädagog. Prävention:**

Mo-Fr 9-12 Uhr, Di+Do 15-17 Uhr  
Donum vitae Regionalverband HD/Rhein-  
Neckar e.V., Friedrichstr. 3, 69117 Heidel-  
berg Tel: 4340281  
Fax: 4340283  
info@donumvitae-hd.de; www.donumvitae-hd.de

### Telefonseelsorge

0800/1110111

## Notdienste

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**  
Fr - Mo 19 - 7 Uhr und Mi - Do 13 - 7 Uhr, sowie  
an Feiertagen, Alte Eppelheimer Str. 35,  
Tel.: 1 92 92.

**Kinderärztlicher Notdienst, Hals-  
Nasen-Ohren- und Augennotdienst**  
Sa + So 9-12 Uhr und 16-18 Uhr, Mi 16-18 Uhr  
Angeschlossen dem Notfallbereitschaftsdienst,  
Alte Eppelheimer Str. 35, HD, Tel.: 1 92 92

**Zahnärztlicher Notfalldienst in der  
Universitätsklinik HD (Kopfkl.)**  
tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen  
Tel. 56 73 43.

**Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD**  
Tel. 01805 304505 www.privad.de

**Wochenend- und Feiertags-Notdienst  
der Innung Sanitär - Heizung**  
Tel.: 30 11 81

**AVR Abfallverwertungsgesellschaft  
Zentrale: 07261/9310**

Auftragsannahme:	07261/931310
Hausmüllabfuhr:	07261/931202
Gewerbeabfall:	07261/931395
Störungen bei der Abfuhr:	07261/931931

**Service-Telefon der Stadt: 0800 3773543**

### Apothekennachtdienst:

#### Freitag, 05.02.

Bären-Apotheke, Marktstraße 54,  
HD-Pfaffengrund, Tel. 77 50 90

#### Samstag, 06.02.

Czerny-Apotheke, Bergheimer Straße 140,  
HD-Bergheim, Tel. 2 46 62

#### Sonntag, 07.02.

Rosen-Apotheke, Dossenheimer Landstraße 8,  
HD-Handschuhsheim, Tel. 48 08 00

#### Montag, 08.02.

Römer-Apotheke, Römerstraße 58,  
HD, Tel. 2 85 34

#### Dienstag, 09.02.

Sonnen-Apotheke, Mönchhofstraße 38,  
HD-Neuenheim, Tel. 40 16 94

#### Mittwoch, 10.02.

Apotheke im Ärztehaus, Hebelstraße 7,  
Eppelheim, Tel. 76 49 41

#### Donnerstag, 11.02.

Fortuna-Apotheke, Kurfürstenanlage 36,  
Heidelberg, Tel. 58 50 70

## Impressum:

Amtsblatt der Stadt Eppelheim.

Herausgeber: Stadt Eppelheim, Schulstr.  
2, 69214 Eppelheim.

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle  
sonstigen Verlautbarungen und Mittei-  
lungen: Bürgermeister Dieter Mörlein  
o.V.i.A.

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
Klaus Nussbaum

Druck: Nussbaum Medien  
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,  
Opelstraße 29  
68789 St. Leon-Rot,  
Telefon 06227/8730  
Telefax 06227/873190

Verantwortlich für den Vertrieb:  
Fa. G.S. Vertriebs GmbH,  
Opelstraße 1  
68789 St. Leon-Rot  
Telefon 06227/35828-30  
Mail: info@gsvertrieb.net

## Amtliche Bekanntmachungen

### Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl des Bürgermeisters/ der Bürgermeisterin am 31. Januar 2010

#### I. Wahlergebnis

Hiermit wird das vom Gemeindevwahlausschuss festgestellte Ergebnis der Wahl des Bürgermeisters / der Bürgermeisterin bekannt gemacht:

Zahl der Wahlberechtigten	<b>10.989</b>
Zahl der Wähler	<b>5.759</b>
Wahlbeteiligung	<b>52,41 %</b>
Zahl der ungültigen Stimmzettel	<b>43</b>
Zahl der gültigen Stimmzettel	<b>5.716</b>
Zahl der gültigen Stimmen	<b>5.716</b>

Von den gültigen Stimmen entfielen auf

Familienname, Vorname(n) Anschrift (Hauptwohnung)	Stimmen
<b>Mörlein</b> , Dieter, Boschstr. 17, 69214 Eppelheim	<b>3.349</b>
<b>Schmidt</b> , Renate, Lessingstr. 13, 69214 Eppelheim	<b>1.758</b>
<b>Gramm</b> , Martin, Jahnstr. 2, 69214 Eppelheim	<b>606</b>
<b>Hoffmann</b> , Alexander, Goethestr. 29, 69214 Eppelheim	<b>1</b>
<b>Weidemaier</b> , Alwin, Frh.-v.-Drais-Str. 2/1, 69214 Eppelheim	<b>1</b>
<b>Wetterich</b> , Maximilian, Peter-Böhm-Str. 22, 69214 Eppelheim	<b>1</b>
<b>Gesamtzahl der gültigen Stimmen</b>	<b>5.716</b>

Der Bewerber **Dieter Mörlein** hat mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten. Er ist somit zum Bürgermeister gewählt.

#### II. Wahlanfechtung

Gegen die Wahl kann binnen **einer Woche** nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses von jedem Wahlberechtigten und jedem Bewerber/jeder Bewerberin **Einspruch** beim Landratsamt des Rhein-Neckar-Kreises, Kurfürstenanlage 38 - 40, 69115 Heidelberg erhoben werden. Der Einspruch eines Wahlberechtigten und/oder eines Bewerbers, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nach § 31 Abs. 1 Kommunalwahlgesetz nur zulässig, wenn ihm mindestens 100 Wahlberechtigte beitreten.

Ort, Datum

Eppelheim, den 02.02.2010

gez. Orth,  
stellvertr. Bürgermeister

## Aus dem Gemeinderat

### GR- Sitzung 01. Februar 2010 Veröffentlichung der Beschlüsse

#### **Bau des Schul-, Medien- und Freizeitzentrums**

Eine Beschlussfassung wurde vertagt, da intern noch verschiedene Sachverhalte geprüft werden müssen.

#### **Änderung des Profils am Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium**

Der Gemeinderat stimmte einstimmig der Profiländerung am Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium zu. Als dritte Fremdsprache soll zukünftig Spanisch anstelle von Französisch angeboten werden.

#### **V + E Plan Kirchheimer Straße 13**

Dieser TOP wurde zurückgezogen

#### **Spendenannahme**

Das Gremium genehmigte die Annahme von Spenden. Eine Auflistung dieser Spenden lag den Rätinnen und Räten vor.

Dem öffentlichen Teil schloss sich ein nicht öffentlicher Teil an.

### VZ 10 Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen

### Hinweis auf das Schneeräumen und Bestreuen von Gehwegen

Aufgrund des Schneefalls in den letzten Tagen beklagen sich immer wieder Bürger über nicht geräumte oder gestreute Gehwege. Nach der Streupflicht-Satzung der Stadt Eppelheim sind Straßenanlieger verpflichtet, den Gehweg von Schnee oder auftauendem Eis zu räumen oder zu streuen.

**Nachfolgend weisen wir auf die wichtigsten Bestimmungen der Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege hin. Danach sind die Straßenanlieger, das sind die Eigentümer und Besitzer (z.B. Mieter und Pächter) von Grundstücken, die an einer Straße liegen oder von ihr einen Zugang haben, verpflichtet, die Gehwege von Schnee oder auftauendem Eis zu räumen oder zu bestreuen. Zum Bestreuen ist abstumpfendes Material wie Sand, Splitt oder Asche zu verwenden. Bei Eisglätte ist die Verwendung von Auftaumitteln ausnahmsweise gestattet, jedoch auf ein unumgängliches Mindestmaß zu beschränken.**

Die Gehwege müssen werktags bis 07.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 08.00 Uhr geräumt und gestreut sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 22.00 Uhr.

Entsprechende Flächen am Rande der Fahrbahn sind, falls Gehwege auf keiner Straßenseite vorhanden sind, Flächen in einer Breite von 1,50 Metern.

Die Flächen, für die die Straßenanlieger verpflichtet sind, sind auf solche Breiten von Schnee oder auftauendem Eis zu räumen, dass die Sicherheit und Leichtigkeit der Verkehrs gewährleistet ist und insbesondere ein Begegnungsverkehr möglich ist, sie sind in der Regel mindestens auf 1,50 m Breite zu räumen.

Für jedes Hausgrundstück ist ein Zugang zur Fahrbahn in einer Breite von mindestens 1 Meter zu räumen.

Wir bitten außerdem darauf zu achten, dass der Schnee vom Gehweg nicht auf die Straße entsorgt wird.

**Wir appellieren an die Straßenanlieger, ihrer Räum- und Streupflicht nachzukommen. Denken Sie an die schwächsten Verkehrsteilnehmer, wie ältere oder gehbehinderte Menschen, die auf schneeglatten Flächen besonders gefährdet sind. Beachten sie auch, dass Sie bei einem Unfall aufgrund eines nicht ordnungsgemäß geräumten oder gestreuten Gehwegs für entstandene Unfälle haftbar gemacht werden können.**

#### **Amtsgericht Heidelberg - Abteilung 50 -**

Zwangsversteigerung am **Donnerstag, 25. März 2010, 8.30 Uhr**, in Heidelberg, Amtsgerichtsgebäude, Czernyring 22/10-12, Sitzungszimmer 241, 2. Obergeschoss  
Grundbuch von **Eppelheim Nummer 775**: Flurstück-Nummer 4.732 Gebäude- und Freifläche, Wernher-von-Braun-Straße 2, 49,67 a  
**Infos: [www.zvg.com.de](http://www.zvg.com.de) oder im Schaukasten Rathaus Eppelheim**

## Aus dem Ortsgeschehen

### Freiwillige Feuerwehr

Am 23.01.2010 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung der freiwilligen Feuerwehr Eppelheim statt.

Der Kommandant der Feuerwehr, Uwe Wagner, fasste in seinem Bericht wichtige Änderungen, die sich im Jahr 2009 ergeben haben, zusammen. Dazu gehören organisatorische Änderungen, die eine bessere Ausbildung der Einsatzkräfte ermöglichen sowie die Anschaffung neuer Einsatzuniformen für die Mannschaft.

Bürgermeister Dieter Mörlein begrüßte diese Maßnahmen, da sie nicht nur mehr Sicherheit für die Angehörigen der Feuerwehr, sondern mehr Sicherheit für Eppelheim bedeuten.

Bei dieser Gelegenheit bedankte sich Bürgermeister Dieter Mörlein, auch im Namen des Stadtrates, bei den Kameraden der Feuerwehr. Ein besonderes Danke galt allerdings dem Kommandanten Uwe Wagner und dessen Stellvertreter Michael Neubert für ihre hervorragende Arbeit.

Es gab auch einige Beförderungen an diesem Abend. Ronny Böttcher, Christoph Horsch, Tobias Knauber, Janek Lucas und Markus Robl wurden zum Feuerwehrmann befördert. Der stellvertretende Kommandant Michael Neubert und Christian Knauber wurden zu Brandmeistern befördert und Kommandant Uwe Wagner sowie Matthias Gerlach tragen nun den Titel des Oberbrandmeisters. Zudem wurde Matthias Pohl aus der Jugendfeuerwehr in die Einsatzabteilung übernommen.



v.l.n.r.: Uwe Wagner, Tobias Knauber, Matthias Pohl, Markus Robl, Matthias Gerlach, Christoph Horsch, Christian Knauber, Michael Neubert und Bürgermeister Dieter Mörlein

### Zu verschenken

**Lfd. Nr. 1357/ Tel. 76 01 61**

1 Fernsehschrank Eiche

**Lfd. Nr. 1358/ Tel. 7 50 04 85**

1 Schreibtisch

**Lfd. Nr. 1359/ Tel. 76 40 93**

verschiedene ältere Möbel abzugeben

**Lfd. Nr. 1360/ Tel. 76 08 45**

Küchenzeile inkl. Geräte, Kühlschrank mit Gefrierfach

Haben Sie als Eppelheimer Bürger ebenfalls Gegenstände zu verschenken, schreiben Sie uns eine E-Mail oder rufen Sie kurz an. Dann werden Ihre Gegenstände hier veröffentlicht. **Tel. 794-401 oder E-Mail [eppelheimernachrichten@eppelheim.de](mailto:eppelheimernachrichten@eppelheim.de)**

### ERINNERUNG

#### Altersjubilare und Familienjubiläen

Sie werden im nächsten Jahr 70 oder älter und möchten in der Presse nicht veröffentlicht werden?

Abmeldung bei der Stadtverwaltung, Frau Dietz 794101.



## Geburtstage der kommenden Woche

### Sonntag, 07. Februar

Paula Kerber	89 Jahre
Hilde Kolb	80 Jahre
Irene Bender	71 Jahre
Rudolf Weidner	73 Jahre
Rainer Wiegand	72 Jahre

### Montag, 08. Februar

Klara Höfler	72 Jahre
Asiye Kiray	71 Jahre
Roswitha Sommer	71 Jahre

### Dienstag, 09. Februar

Katharina Frei	87 Jahre
Gerhard Mahlkow	80 Jahre
Young-Ja Jang	75 Jahre
Willi Martin	73 Jahre

### Mittwoch, 10. Februar

Peter Scherer	96 Jahre
Charlotte Seidling	90 Jahre
Edith Triller	72 Jahre

### Donnerstag, 11. Februar

Edith Ottovordemgenschfeld	73 Jahre
----------------------------	----------

### Freitag, 06. Februar

Karl Rieger	80 Jahre
Margot Gallery	75 Jahre
Safiye Karabulut	74 Jahre

### Samstag, 13. Februar

Waltraud Pfisterer	75 Jahre
Osman Örsoglu	70 Jahre

### Sonntag, 14. Februar

Christa Wallner	82 Jahre
Lotte Henkel	80 Jahre

**Herzlichen Glückwunsch!**

## Veranstaltungen der Stadt

# Konzert in Eppelheim



**So. 28.02.2010, 19 Uhr**

mit den  
**Heidelberger Sinfonikern**  
Leitung: **Thomas Fey**

Weitere Infos & Vorverkauf:  
Rathaus Eppelheim, 06221-794.403



## Sonntag, 21. Februar 2010, 19 Uhr Krawall im Kuckucksnest

Mundartkomödie mit der **Hemshofsachtel**



**Kategorie I: 18,00 Euro (erm. 16,00 Euro)**  
**Kategorie II: 14,00 Euro (erm. 12,50 Euro)**  
Kartenvorverkauf Rathaus Eppelheim,  
Z. 22, Tel. 794-402, -403



## Senioren



## Akademie für Ältere

### Veranstaltungen vom 08. bis 12. Februar

**Montag, 08. Februar:** 11.00 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gerhard Lautenschläger „Bedeutende Werke der abendländischen Kunst – Der Kölner Dom“, Diavortrag; 14.00 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Helmut Haselbeck „Sinclair Lewis (1885 – 1951) – Zum 125. Geburtstag“; 15.30 Uhr, Bergheimer Str. 76, Einführung „Ägypten“;

**Dienstag, 09. Februar:** 9.00 Uhr, Bahnhofshalle Hbf. HD, Kunstfahrt „Surrealismus Paris – Prag im Hack-Museum/Ludwigshafen“; 9.30 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dieter König „Das Phänomen Zeit“; 11.15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Hans Th. Flory „Mahatma Gandhi – Hinduistische Identität und Nicht-Identität“, Vortrag mit Gespräch; 14.00 Uhr, Bergheimer Str. 76, Werner Laessing u.a. „Aktuelle Politik - Diskussionskreis“; 15.00 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gerlinde Horsch „Die Zeit der Spätantike und des Mittelalters – Frauen in der Spätantike“;

**Mittwoch, 10. Februar:** 8.00 Uhr, Bahnhofshalle Hbf. HD, Besichtigung Brauerei Hoepfner und Michelin-Museum Karlsruhe mit „Karte ab 60“ und KVV-Ticket; 11.00 Uhr, Bergheimer Str. 76, Einführung und Vorbesprechung „Jakobsweg nach Santiago de Compostela“; 13.00 Uhr, Bergheimer Str. 76, Brigitte Baldenhofer „Alexander III. von Makedonien – Der Herr der Welt“, Vortrag mit Filmvorführung; 13.30 Uhr, Bergheimer Str. 76, Siegfried Rodat „Lernen und Lehren – Angebot für (neue) Dozenten und Kursleiter“, Einführung; 15.30 Uhr, Bergheimer Str. 76, Michael Braun, Literaturkritiker, Herausgeber u.a. „Literaturszene in und um Heidelberg“, Lesung;

**Donnerstag, 11. Februar:** 11.00 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Helmut Haselbeck „Deutschsprachige Dichterinnen und Schriftstellerinnen – Teil I – Von Roswitha von Gandersheim bis Elfriede Jelinek“; **14.30 Uhr, Kino Kamera HD, Brücken Str. 26, „Auf der Suche nach dem Gedächtnis, D 2009, 95 Min.“;** 15.00 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Joachim Wich „Der Einfluss von Nietzsches Philosophie auf Hitler – Nietzsches Wirkung auf bedeutende Nationalsozialisten“;

**Freitag, 12. Februar:** 8.30 Uhr, Bahnhofshalle Hbf. HD, Wanderung im Kraichgau „Stiefelhütte“ mit Karl Schottner; 9.00 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dieter König u.a. „Lebensräume - Geschichte“; 9.45 Uhr, Bahnhofshalle Hbf. HD, Kulturfahrt Lampertheim mit der „Karte ab 60“; 10.00 Uhr, Bergheimer Str. 76, Kurt Walter Weber „Sinti und Roma in der NS-Zeit – Von der Erfassung bis zur Deportation“; 15.00 Uhr, Bergheimer Str. 76, Karin M. Schneider „Perlen des Elsass – Zwischen Oberrhein und Vogesen“, Diavortrag. Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an! **Internet:** [www.akademie-fuer-aeltere.de](http://www.akademie-fuer-aeltere.de)

## Kirchliche Nachrichten



## Katholische Kirche

Tel.: 763323 Fax: 764302  
 Homepage: www.se-chr.de  
 E-Mail: stjoseph@se-chr.de  
**Öffnungszeiten des Pfarrbüros:**  
 Mo-Fr: 10-12 Uhr Di: 16-18 Uhr Mi: 14-17 Uhr

## Gottesdiensttermine in der Seelsorgeeinheit Christophorus

## Eppelheim

Sa.	06.02.	08.00	Laudes (Josephskirche)
		16.30	Abendgebet (Haus Edelberg)
So.	07.02.	11.00	Hl. Messe
		12.15	Taufe der Kinder Julia Gisela und Florian Lothar Wiegand (Christkönigkirche)
Di.	09.02.	08.30	Hl. Messe (Josephskirche)
		18.00	Rosenkranzgebet
Mi.	10.02.	10.00	Hl. Messe (Haus Edelberg)

## Pfaffengrund

Sa. 06.02. 18.00 Hl. Messe

## Wieblingen

So. 07.02. 09.30 Hl. Messe

## Treffpunkte

Mo.	08.02.	17.30	Ministrantenstunde (St. Luitgard)
		18.30	Gymnastik der Frauen (FH)
Di.	09.02.	14.00	Treffen der Senioren (FH)
Mi.	10.02.	10.30	Krabbelgruppe „Die wilden Küken“ (FH)
		17.00	Ministrantenstunde (St. Luitgard)
Do.	11.02.	15.30	Ministrantenstunde (St. Luitgard)
		20.00	Kirchenchor (FH)

## Termine

## „Alles rund um's Kind“

Die Kfd – Frauengemeinschaft lädt ein zum Flohmarkt für Kommunion- und festliche Kleidung am Samstag, den 6. Februar 2010, von 13 – 16 Uhr, ins kath. Gemeindehaus St. Franziskus, Blumenstr. 33.

Standgebühr pro Tisch: 7,00 Euro. Tische sind vorhanden. Voranmeldungen bitte bei Ulrike Baur, Tel. 06221/76 37 20.

Wie immer verwöhnen wir Sie mit Kaffee und Kuchen.

Der Erlös kommt einer sozialen Einrichtung zugute.

Die „Stallhasen“ laden ein zu ihrem

## 15. Flohmarkt

**S a m s t a g, den 6. März 2010**  
**14.00 Uhr bis 17.00 Uhr**

**Ernst-Knoll-Halle, Eppelheim**  
 (zwischen Rhein-Neckar-Halle und Hallenbad/Kegelehalle)

## Rund ums Kind

Standgebühr: € 7,00 (Tische sind vorhanden)  
 Ständer: € 2,00

Anmeldung bei:

Ulrike Ripper, Tel.: 06221-76 67 16

Die Stallhasen-Eltern sorgen dafür, dass niemand hungrig oder durstig nach Hause gehen muss.

Ein Teil des Erlöses ist für einen wohltätigen Zweck bestimmt.

Die Kindergruppe „Stallhasen“ der Pfarrei St. Joseph, Eppelheim

## Evangelische Kirche



Homepage: www.ekieppelheim.de Tel.: 760027  
 E-mail: eppelheim@kbz.ekiba.de  
**Unsere Kirche ist offen: Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:**  
 Mo - Fr 10-18 Uhr Mo, Di, Mi, Fr 10-12 Uhr  
 Sa 10-13 Uhr Mo, Do 16-18 Uhr

## Kirchliche Nachrichten

Fr	05.02.	10-12	Krabbelgruppe „Die Zappelmäuse“
		18.00	Teestube
		18.45	Kirchenchor
			Singkreis
Sa	06.02.	18.00	Jugendgottesdienst in Eppelheim
			Thema: „Gute Taten-gestern und heute“
So	07.02.	<b>10.00</b>	<b>Gottesdienst mit Abendmahl und Verabschiedung Julia Klamm sowie Eine- Welt- Verkauf Pfr. Göbelbecker</b>
		14.00	Winterfeier Kindergarten Scheffelstraße
		20.30	Meditation
Mo	08.02.	16.00	Kindergruppe: „Crazy-Pixies“
		18.00	Werkkreis
Di	09.02.	20.00	Elternabend der Konfirmanden zur Konfirmanden- Rüste
Mi	10.02.	10.00	Krabbelgruppe „Die Zauberzwerge“
			kein Konfi- Unterricht
		18.00	Frauenkreis: Fasching
		<b>19.00</b>	<b>Abendandacht</b>
		19.30	Bazar Ausschuss
			Posaunenchor
		20.15	Ökumenischer Arbeitskreis
Do	11.02.	14.00	Senioren-Treff: Faschingsfete
			Sing- und Spielgruppe
		19.30	Kirchengemeinderatssitzung
Fr	12.02.	10-12	Krabbelgruppe „Die Zappelmäuse“
		18.00	Teestube
		18.45	Kirchenchor
		20.15	Singkreis

## Jugendgottesdienst: „Gute Taten“

Am Sa. 06.02.2010 findet um 18 Uhr ein Jugendgottesdienst für alle Konfirmanden aus Eppelheim und Plankstadt und für alle weiteren interessierten Jugendlichen und Junggebliebenen statt – diesmal in der Evangelischen Kirche in Eppelheim. „Guten Taten – gestern und heute“ lautet das Thema. Der Gottesdienst beschäftigt sich damit, wie man auf seine Mitmenschen zugehen kann, vor allem, wenn diese „anders“ sind als man selbst. Ausgehend von den biblischen „Werken der Barmherzigkeit“ und mit Hilfe einer Bildbetrachtung und Stationen werden sich die Jugendlichen mit dem Wesen diakonischen Handelns beschäftigen.

## Gottesdienst mit Verabschiedung und Eine- Welt-Verkauf

Am Sa. 07.02.2010 wird Julia Klamm im Gottesdienst verabschiedet. In ihrem Praxissemester war sie ein halbes Jahr in unserer Gemeinde, um die vielfältige Arbeit kennen zu lernen und mit zu arbeiten. Sie kehrt nun zurück an die Evangelische Hochschule in Freiburg, um ihr Studium der Religionspädagogik/ Gemeindediakonie fortzusetzen.

Die Gemeinde kann sich von ihr nach dem Gottesdienst bei einem kleinen Empfang verabschieden. Neben Sekt und Orangensaft werden vom Eine- Welt- Team Kaffee und Tee gereicht.

**Aus fairem Handel werden an diesem Sonntag Kaffee, Kakao, Honig, Tee, Süßigkeiten, Trockenfrüchte auch verschiedene Schokolade und Schokoriegel angeboten. Es gibt auch Kostproben von verschiedenen Sachen.**

## Achtung BAZAR 2010 !!!

Wir gehen in Planung für den Bazar, alle die Lust haben mitzuarbeiten, sind herzlich am **Mittwoch, den 10.02.2010 um 19.30 Uhr in den Gemeindesaal eingeladen.**

## Pommes ohne Ende... Pommes-Party im Jugend- treff Teestube

„All you can eat for 99ct“, so stand es auf den Werbeplakaten zur Pommes-Party am Freitag, dem 29.1. Davon angelockt kamen viele in den Jugendtreff TEESTUBE der Evang. Kirchengemeinde, der sich im Keller des Kindergartens Sonnenblume in der Daimlerstraße befindet.

Den ganzen Abend konnten bei Musik und guter Laune so viele leckere Pommes gegessen werden, wie man wollte. Eine besondere Attraktion für die ca. 50 Gäste im Alter von 13 bis 17 Jahren waren die verschiedenen Partyspiele, die alle mit dem Thema Pommes zu tun hatten. Von Kartoffelwettsschalen mit Plastikmessern bis zum Soßennerraten war alles dabei. Hier war es für viele eine neue, interessante Erfahrung einmal Pommes mit Erdbeer- oder Schokosoße zu probieren. Insgesamt fanden alle diese Party sehr gelungen und gingen um 22 Uhr satt und zufrieden nach Hause. Bilder von der Pommes-Party und Informationen über weitere Aktionen gibt es demnächst im Internet unter [www.teestubeeppeleheim.wordpress.com](http://www.teestubeeppeleheim.wordpress.com).



## Auftanken in der Stille Gemeinsam auf Ostern zugehen



Täglich gehen wir unsere Wege: Alltagswege, vertraute Wege, neue Wege. Stille ist ein Weg, mit sich und Gott in Kontakt zu kommen. Stille als Einladung an mich, hinzuhören, wo Gott mich stärken und ermutigen will.

Herzlich eingeladen sind alle, die sich in den Wochen vor Ostern einen Ort zum Innehalten wünschen. Gemeinsam wollen wir an sechs Abenden Bibeltexpte auf uns wirken lassen. Das Angebot ist ökumenisch offen.

Freitags von 20 – 21.45 Uhr im Ev. Gemeindehaus, Hauptstr. 56, in Eppelheim am 26.2., 5.3., 12.3., 19.3., 26.3. und nach Vereinbarung einmal in der Kar- oder Osterwoche.

Mehr Informationen und Anmeldung bei Annett Heiß-Ritter, Tel. 76 93 65 oder per Mail: [heiss.ritter@web.de](mailto:heiss.ritter@web.de)

## Neuapostolische Kirche



Süddeutschland K.d.ö.R., Bezirk: Heidelberg,  
Eppelheim/HD-Pfaffengrund

Kirche: Im Buschgewann 30, 69123 Heidelberg-Pfaffengrund,  
Gemeindevorsteher Telefon 760363, [www.nak-heidelberg.de](http://www.nak-heidelberg.de), [www.nak4you.de](http://www.nak4you.de)

So.	07.02.	09.30	Gottesdienst in HD-Pfaffengrund, Im Buschgewann 30
Mo.	08.02.	15.00	Seniorentreffen in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
Do.	11.02.	20.00	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
Fr.	12.02.	20.00	Nachbereitung Bezirksapostel Gottesdienst in HD-Werderstraße
So.	14.02.	09.30 11.00 15.00	<b>Gottesdienst in HD-Pfaffengrund, Im Buschgewann 30</b> <b>Probe Nachwuchsorchester in Leimen</b> <b>Auftakt FORUM Heidelberg MITTE, Reservistenhütte in Walldorf</b>

Kirchliche  
**Sozialstation**  
Eppelheim

*Hilfe, die sich sehen lässt!*

**Kirchliche Sozialstation**  
Scheffelstraße 11  
69214 Eppelheim

Tel. 06221 - 76 38 32  
[sozialstation-eppelheim@t-online.de](mailto:sozialstation-eppelheim@t-online.de)

## Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e. V.

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstr. 56 statt.

## Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichssaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstr. 1/7

### Wöchentliche Zusammenkünfte:

Mittwoch: 18.45 Uhr    Donnerstag: 18.55 Uhr    Freitag: 18.45 Uhr  
Samstag: 16.30 Uhr    Sonntag: 10 Uhr und 17 Uhr

## Schulen und Kinderbetreuung

### Kath. Kindergarten St. Elisabeth

## St. Elisabeth Kindergarten zu Besuch in der Schuhmacherei

Am 27.1. machten die Vorschulkinder des St. Elisabeth Kindergartens ihren ersten Ausflug im neuen Jahr. Frau Hettinger hatte uns eingeladen, ihre Werkstatt in der Scheffelstrasse zu besichtigen, die ihre Familie bereits in der vierten Generation seit 1870 betreibt. Ausführlich erklärte sie einige der 150 Arbeitsschritte, die nötig sind, um einen handgearbeiteten Schuh herzustellen. Das kann je nach Modell bis zu 15 Stunden dauern. Ihre Haupttätigkeit besteht allerdings in Reparaturen. So demonstrierte sie das Erneuern eines Absatzes, mit Zuschneiden, Verkleben, Abschleifen und Polieren des Materials.

Die Kinder waren sehr beeindruckt von den Maschinen, den Schleifrollen und Bürsten. Sie durften alles anschauen und befühlen und bekamen so eine sehr anschauliche Vorstellung von der schwierigen Arbeit, die zu einem guten Schuh gehört. Manche staunten, dass man Schuhe überhaupt reparieren kann, anstatt sie wegzuerwerfen.

Zum Abschluss gab es für jedes Kind ein Ledersäckchen zum Basteln mit.

Wir bedanken uns herzlich bei Frau Hettinger und kommen gerne nächstes Jahr wieder vorbei!

## Kath. Kindergarten St. Luitgard

### Besuch einer Kinderoper im Nationaltheater Mannheim

Auch dieses Jahr hatten die Vorschulkinder des Kindergartens St. Luitgard das Vergnügen ins Theater zu gehen. Diesmal machte man sich am Dienstag, den 26.01.2010 auf ins Nationaltheater, um sich die Oper „Papageno und die Zauberflöte“ zu hören und zu genießen.

Eltern, Erzieherinnen und Vorschulkinder erfreuten sich an der Vorstellung, die kindgerecht inszeniert war. Drei Erzählerinnen, die im Stück selbst auch ihre eigene Rolle hatten, sorgten dafür, dass die Kinder dem Erzählfluss folgen konnten und das Abenteuer des Prinzen Tamino und des Papageno folgen konnten. Immer wieder wurden Kinder, die vor der Vorstellung verschiedenfarbige Karten erhalten hatten, auf die Bühne geholt und durften ein Teil der Vorstellung sein, z.B. als Tiere verkleidet oder in dem sie das Wasser oder das Feuer zum Leben erweckten. Unsere Vorschulkinder lebten die Geschichte mit, begeistert von den Kostümen, dem lustigen Papageno, der so tollpatschig und doch liebenswert war und genossen auch die gesungenen Parts der Oper.

Mit einem Lächeln im Gesicht und vielen Eindrücken, die die Kinder untereinander austauschten ging es wieder zurück in den Kindergarten.

## Freundeskreis D.-Bonhoeffer-Gymnasium

### Einladung an alle Schüler, Eltern, Lehrerinnen und Lehrer der vierten Grundschulklassen zu einem Begegnungsnachmittag am Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium in Eppelheim

**Freitag, 5. Februar 2010, von 15 bis 17 Uhr**

Für die Erwachsenen bietet sich die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch und persönlichen Gesprächen mit Lehrern, Eltern und Schülern des DBG in entspannter und ruhiger Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen. Die Kinder sind zur Betreuung bei Sport und Spiel in der Ernst-Knoll-Halle eingeladen.

Gerade für Eltern, deren Kinder kurz vor der Grundschulempfehlung stehen, kann dieses Angebot besonders informativ sein. Es ist eine Ergänzung zum Tag der Offenen Tür am 19.3.2010.

## Psychologische Beratungsstelle PBS

Konrad-Adenauer Ring 8, 69214 Eppelheim, Tel. 0 62 21/76 58 08

### Kurzberatung in Eppelheim

Kurzberatung ist ein Angebot unserer Stelle für Eltern aus Eppelheim und Umgebung und bedeutet schnell und unbürokratisch bei Erziehungsfragen fachlichen Rat zu bekommen. Die Beratung dauert 1/2 Stunde und findet anonym und ohne Wartezeit statt. Sollte sich im Laufe der Kurzberatung herausstellen, dass ein größerer Bedarf besteht, wird gemeinsam entschieden, was zur weiteren Unterstützung sinnvoll wäre.

**Termine für Kurzberatung**

**Donnerstag, 11.02.2010 Villa Kunterbunt Kindergarten  
Heinrich-Schwegler-Straße 10, Tel.: 0 62 21 - 76 50 82**

Jeweils zwischen 9.00 und 11.00 Uhr, InteressentInnen melden sich bitte in dem entsprechenden Kindergarten.

## Umwelt und Natur



KliBA

### Energiespar-Tipp: Wände atmen nicht Ein Service Ihrer Stadt Eppelheim

Ungedämmte Außenwände aus Mauersteinen werden oft als

„atmend“ bezeichnet. Ihnen wird angedichtet, sie könnten Feuchte- und Schimmelschäden vermeiden und ein gutes Innenraumklima sicherstellen. Dabei ist mit dem Begriff „atmende Wände“ nicht der direkte Luftaustausch durch die Wand hindurch gemeint, sondern die Diffusion des Wasserdampfes durch das Mauerwerk. Über Wasserdampfdiffusion werden gerade mal 2 % der Raumfeuchtigkeit abgegeben. Die restlichen 98% werden durch regelmäßiges Lüften nach draußen abgegeben. Die Wände selbst müssen aber luftundurchlässig sein, um Behaglichkeit zu schaffen und Energie zu sparen.

Feuchtigkeit in Bauteilen ist jedoch kritisch und kann großen Schaden anrichten, besonders in schlecht gedämmten Gebäuden. Ähnlich wie bei der alten Einscheibenverglasung, an der Tauwasser herunter läuft, entsteht dieser Kondensationsprozess im Winter im Inneren von Bauteilen. Eine Außendämmung schafft Abhilfe: Sie erhöht die Temperatur im Wandquerschnitt und verhindert Tauwasserausfall. Die Wärmedämmstoffe sind in der Regel diffusionsoffene, d.h. für Feuchtigkeit durchlässige Baustoffe.

Niedrigenergiehäuser und nachträglich gut gedämmte Altbauten verhindern Bauschäden, haben eine hohe **Wohnbehaglichkeit** und verbinden dies mit **Energieeinsparung** und Umweltentlastung. Demgegenüber findet man in der schlecht gedämmten Bausubstanz mit „atmenden Wänden“ häufig Mängel.

Möchten Sie mehr über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten wissen? Der Energieberater Thomas Hennig von der **KliBA** ist regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenlos und unverbindlich.

**Rufen Sie uns einfach an oder vereinbaren Sie einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Eppelheim, Zimmer 36, am Mittwoch, den 10. Februar 2010, zwischen 16.30 und 18.30 Uhr. Telefon 06221/794163 (Herr Peter Schmitt)**

**E-Mail: p.schmitt@eppeheim.de**

Nutzen Sie diese kostenlose Serviceleistung Ihrer Kommune!

## Parteien

CDU [www.cdu-eppeheim.de](http://www.cdu-eppeheim.de)

**CDU**

### Der Alte ist der Neue

Mit 58,6 % setzte sich **Dieter Mörlein** bei der Bürgermeisterwahl sicher durch. Der **CDU-Stadtverband** gratuliert sehr herzlich zu seiner dritten Amtszeit. 16 Jahre sehr erfolgreiche und intensive Arbeit wurden gewürdigt und belohnt. Seine bisherige Bilanz kann sich sehen lassen. Eppelheim ist im Bildungsbereich, angefangen von den Kleinkindern bis zu allen Schulabschlüssen, im vorderen Spitzenfeld in der Metropolregion Rhein-Neckar. Die Straßen sind saniert. Der Kernhaushalt schuldenfrei. Man kann sagen: „In Eppelheim ist es so schön“. Die Wohlfühlstadt Eppelheim wird in den nächsten Jahren noch erweitert und verschönert. Der Stadtpark als Kernstück im Ortsmittelpunkt wird sicherlich eine sehr gern angenommener Erholungsort. Die Schulsanierung und der Sporthallenneubau sind im Bau bzw. stehen im Laufe des Jahres vor dem Abschluß. Kinderkrippenplätze werden geschaffen und Kindergärten gebaut bzw. saniert. Der **CDU-Stadtverband** wird diese Projekte tatkräftig unterstützen, um das Optimum für Eppelheim zu erreichen.



Bürgermeister Dieter Mörlein + Judith Masuch, CDU-Vorstand

## Skat – Turnier

Der **CDU**-Stadtverband lädt alle Freunde des Skatspiels zu seinem jährlichen Skatturnier sehr herzlich ein.

**Dienstag, 9. Februar um 19:30 Uhr  
Franziskushof (kath. Gemeindezentrum)**

Neben dem obligatorischen nachträglichen „Zerlegen“ eines jeden Spiels, wird sicher Zeit sein, die eine oder andere „Eppler-Neuigkeit“ auszutauschen.



## FDP

### 11. Politischer Aschermittwoch der FDP Baden-Württemberg

Karlsruhe, Brauhaus Kühler Krug, Wilhelm-Baur-Straße 3 a  
Mittwoch, 17. Februar, 12:00 Uhr, Einlass 11:30 Uhr

Begrüßung Patrick Meinhardt MdB, Bezirksvorsitzender  
Reden Dr. Hans-Ulrich Rülke MdL, Vorsitzender der  
FDP-Lantagsfraktion  
Ernst Pfister MdL, Wirtschaftsminister  
Birgit Homburger, MdB, Landesvorsitzende  
und Vorsitzende der FDP-Bundestagsfraktion  
Schlusswort Heinz Golombek MdB, Kreisvorsitzender

Es spielen die „Nicht Kings“  
Wir laden herzlich dazu ein.



**SPD** [www.jusos-eppelheim.de](http://www.jusos-eppelheim.de)

### Jusos Eppelheim zur Bürgermeisterwahl

Zwar endete die Bürgermeisterwahl nicht wie von Seiten der Jusos Eppelheim erhofft, aber dennoch zeigt man sich zufrieden mit dem guten Ergebnis von Renate Schmidt. Die Jusos Eppelheim wünschen ihr für ihren weiteren politischen Weg alles Gute und viel Erfolg.

Natürlich gratulieren die Jusos Eppelheim auch Amtsinhaber Dieter Mörlein zu seiner Wiederwahl.



**SPD** [www.spd-eppelheim.de](http://www.spd-eppelheim.de)

### Das Wahlergebnis und seine Bedeutung

Die SPD Eppelheim sieht in der ersten Analyse des Wahlergebnisses ein eindeutiges Signal, dass bei dieser Wahl lediglich 52 % der Bürger mit ihrem Gang zur Wahlurne ein Zeichen gesetzt haben, und somit die Wiederwahl des amtierenden Bürgermeisters nicht von der gesamten Bevölkerung getragen wurde. Von diesen 52% haben sich ca. 40 % für einen Wechsel entschieden. Die Beweggründe, warum viele nicht von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht haben, sind schwer nachzuvollziehen.

Dennoch sind wir davon überzeugt, dass wir mit unserer Unterstützung für Renate Schmidt viel erreichen konnten. Renate Schmidt ist es mit ihrem Wahlkampf gelungen, viele Bürger für ein Interesse an Kommunalpolitik zu mobilisieren. Gerade in Zukunft wird es weiterhin wichtig sein, viele Bürger in die zukünftige Entwicklung Eppelheims einzubeziehen. Der SPD Ortsverein und die Fraktion werden ihren Beitrag dazu leisten.

Auch der wiedergewählte Bürgermeister wird sich seinen Wahlversprechungen stellen müssen. In grossem Umfang wurde „unerledigt“ für „erledigt“ erklärt. Ein umfangreiches soziales Programm für viele Bereiche angekündigt, für welche der Gemeinderat umgehend zu Entscheidungen herangezogen werden sollte. Renate Schmidt kann nun darauf bauen, dass somit viele ihrer Anliegen recht zügig von der Verwaltung umgesetzt werden können.

Zum Wahlabschluss kamen viele Mitglieder, Freunde, politische Wegbegleiter und Unterstützer ins Ristorante Sole D'oro um gemeinsam mit Renate Schmidt ein gutes achtungsvolles Wahlergebnis zu feiern. Nicht eine Niederlage, sondern nun die Chance für Renate Schmidt und die Fraktion, endlich dringend notwendige Verbesserungen zu beschleunigen, weil jetzt ja feststeht, dass die

alte und neue Verwaltungsspitze und fast alle Stadträte dies unangefochten unterstützen. Diese Chance sieht auch der Bundestagsabgeordnete Lothar Binding, der an diesem Abend zu uns kam um Renate Schmidt für ihr Engagement zu danken. Renate Schmidt bedankte sich ausdrücklich bei allen Unterstützern und Wählern für das entgegengebrachte Vertrauen. Der Wahlkampf und die Mobilisierung vieler Eppelheimer – jung und alt – hat deutlich gemacht, dass die SPD in Eppelheim weiterhin gut aufgestellt ist.



## Vereine und Verbände



### AGV Eintracht 1844 e.V.

**Erinnerung an die Jahreshauptversammlung des AGV Eintracht am 07. Februar 2010, 16 Uhr, Ristorante Sole D'oro.**



**ASV/DJK** [www.ASV-Eppelheim.de](http://www.ASV-Eppelheim.de)

### ASV/DJK Fußball E-Jugend

#### Vogelstang bezwungen!

Am 30.01.10 fuhren wir im tiefen Schnee nach Schriesheim zum Turnier. Unsere ersten Gegner waren Schriesheim 2, Oskar traf das 1:0 aus der Drehung raus, Bernhard schlug den Ball vor zu Tim, der verlängerte zu Yannick -2:0. Unser Dreiergespann, Oskar-Toni-Tim und 3:0. Ein super Schuss von Marcel flog nur knapp drüber. Gegen ASV Feudenheim bekamen wir Zuschauer viele schöne Spielzüge und Chancen zu sehen, aber am Ende blieb es 0:0. Das letzte Vorrundenspiel war gegen TSG Lützelsachsen, die sofort richtig Druck machten. Ein Weitschuss von Marcel knallte an die Latte. Unser Tormann Patrick hielt wie der Teufel und Laura zeigte in der Abwehr mal wieder vollen Einsatz. Marcel's Freistoß traf, zählte aber nicht, weil er direkt geschossen war - schade. Tumult vor Patricks Tor, Spannung pur, doch Oskar kam von hinten angeflogen und holte den Ball von der Linie runter! Es blieb beim 0:0 und wir zogen als Gruppenerster in die Zwischenrunde ein. FV Ladenburg stand uns gegenüber, sie gingen recht schnell mit 0:2 in Führung. Eppelheim spielte sich mit schönen Kombinationen vor's Tor der Gegner, Toni fing den Abschlag vom Tormann ab, traf dann aber nur die Latte. Oskar spielte zu Yannick und der Anschlusstreffer saß, 1:2. Unsere Jungs/ Mädels kämpften um alles, riesen Spannung bis zu letzten Sekunde. Gegen FV Leutershausen lief es andersherum, Oskar schoss uns gleich in Führung 1:0. Super Reaktionen von Patrick. Eckball Yannick zu Oskar, er legte nach hinten zu Marcel auf und der versenkte zum 2:0. Leutershausen gelang dann noch der Anschlusstreffer. 2:1. Erst im letzten Zwischenrundenspiel entschied sich unsere Platzierung, wir waren im Endspiel gegen SSV Vogelstang. Dieses Spiel hielt nie-

mand mehr auf den Sitzen, Spannung und Nervenkitzel in einem. Oskar's 1:0 hielt bis zum Schluss und wir waren TURNIERSIEGER. Die Eltern, Trainer und Betreuer danken Euch für dieses super tolle Turnier.

Kevin Riegler und Patrick Schmitt im Tor, Laura Schell, Tim Uebele (1), Toni Kelava, Bernhard Hauk, Oskar Wolf (3), Marcel Schenk (1), Nico Riehm, Yannick Sander (2).



## ASV/DJK Fußball F-Jugend

### F-1 Zweiter beim Turnier in Böhl-Iggelheim!!

Da der badische Fussballverband seit dieser Saison Turniere für F-Jugend-Mannschaften verboten hat müssen wir, um Turniere spielen zu können, nach Hessen oder Rheinland-Pfalz fahren. So führte uns der Weg am 23.01. in die **Wahagnishalle nach Böhl-Iggelheim**. Es gab zwei Gruppen à 5 Mannschaften. Spielzeit 12 Minuten. Die beiden Gruppenersten qualifizierten sich für das Endspiel, die beiden Zweiten spielten um Platz 3+4. Das erste Spiel bestritten wir gegen VFB Haßloch. Viele Torchancen wurden herausgespielt, aber nur zwei davon genutzt. Dennoch reichte es zu einem ungefährdeten 2-0 Erfolg durch Tore von **Lars** und **Jan**. Sechs Spiele Pause mussten wir ertragen ehe es gegen MSV Ludwigshafen ging. Einem furiosen Start mit 3 Toren innerhalb von 5 Minuten, folgte ein unerklärlicher Leistungseinbruch. Welcher sich durch zwei Gegentreffer niederschlug! Mit viel Mühe und einem an diesem Tage überragenden **Oliver Auer** im Tor, siegten wir mit 3-2 Toren. Hier waren **Topas, Sammy und Leon** erfolgreich. Konzentriert gingen wir in das vorentscheidende Spiel gegen 08 Haßloch. Denn Haßloch hatte auch noch nicht verloren. Es war ein sehr enges Spiel, die Mannschaften gleichwertig. Aber durch unsere sehr gute Abwehr mit **Lars, Paul und Leon**, sowie dem hervorragenden Zusammenspiel der Offensivspieler **Sammy, Giulio, Topas und Jan** konnten wir das Spiel mit 2-0 gewinnen. Torschützen waren **Giulio und Topas**. Auch die beiden Ergänzungsspieler **Oliver Schlik und Atila Bicer** fügten sich nahtlos ein. Im letzten Gruppenspiel war der FC Olympia Kirlach unser Gegner. Obwohl bis dahin noch sieglos, wollten die Kirlacher uns den Sieg nicht kampflös überlassen. Am Ende stand dann dennoch ein ungefährdeter 2-0 Sieg durch Tore von **Giulio und Topas**. Geschafft!! Das Endspiel war erreicht! SG Siemens Karlsruhe stand uns gegenüber. Trotz guter Torchancen wollte uns kein Treffer gelingen, und da unsere Abwehr auch keinen Treffer zuließ, musste ein 9-Meterschießen über den Turniersieg entscheiden. Hier gewinnt meist der Glücklichere. Und das waren diesmal die Karlsruher. Obwohl **Oliver** 3 von 5 Neunmeter abwehrte, reichte es nicht zum Sieg. Dennoch auch der zweite Platz ist ein riesen Erfolg! Keine Niederlage bei sechs Spielen in der regulären Spielzeit ist allen Ehren wert!! Super gespielt, klasse Teamwork. Weiter so, es macht Spass euch so spielen zu sehen.

Spielerkader: **Oliver Auer (Tor), Oliver Schlik (Tor), Lars Huber (1), Paul Schwanke, Leon Schlotthauer (1), Atila Bicer, Jan Rothmund (1), Sammy Rühle (1), Topas Kronmüller (3), Giulio d'Angelo (2).**

**Sponsor oder Förderer des Jugendsports gesucht! Unsere F-Jugend benötigt neue Trainingsanzüge. Die alten sind zu klein geworden. Wer Interesse hat, unsere F-Jugend finanziell zu unterstützen, bitte melden unter: 0176-93163971 oder 06221-764987.**

## ASV Abt. Turnen und Leichtathletik



ALLGEMEINER SPORTVEREIN 1888 EPPELHEIM e.V.  
Abteilung Turnen und Leichtathletik

# Kinderfasching

14. Februar 2010

Rhein Neckar Halle  
Eppelheim



13.11 Uhr

Mit DJ Heinz und dem  
lustigen ASV Animationsteam

### Kostümprämierung + Tombola

Eintrittspreise:

Kinder	1,50 Euro	Einlass	12.30 Uhr
Erwachsene	3,00 Euro	Ende	17.00 Uhr

Das Mitbringen von eigenen Speisen und Getränken sowie das Werfen von Konfetti ist nicht gestattet.



## Arbeiterwohlfahrt Eppelheim

Nächstes AWO - Treffen mit Freunden am Montag, 08. Februar 2010 um 14.30 Uhr im Rathauskeller.



## Blaues Kreuz

Wegen der Sanierung des Alten Schulhauses treffen wir uns vorerst **im 1. OG des Rathauses, immer dienstags von 19.30 bis 21.30 Uhr.**



## BürgerkontaktBüro e.V.

Im Rathaus, Zi. 12, Schulstr. 2  
Tel.: 794155 Fax: 794227

Öffnungszeiten:  
Mo und Do 9-12 Uhr

## Kulturcafé am 25.01.2010

Ein kleines Programm nur war angesagt, aber das erwies sich dann als recht vielseitig.

I. Bühler führte in bunter Folge durch den Nachmittag und begann auch gleich mit der komischen und tragischen Geschichte einer Abmagerungskur, die mit einem neuen Fettpolster endete.

H. Wolfinger gefiel mit einer satirischen Amerikareise voller Überraschungen, die sie voller Sehnsucht wieder zu ihrem vertrauten Eppelheim zurückstreben ließ. In einem zweiten Beitrag ging es

gegen die Männer, diese angeberischen, stoffeligen Faulpelze. Rätselhaft blieb nur, warum das fleißige, liebe, schöne und zarte Geschlecht am Schluß doch nichts Besseres zu tun hat, als sich einen der „Kerle“ zu angeln!

Der Tanzkreis „Spätlese“ zeigte mit zwei Darbietungen, dass er immer wieder neue Stücke einstudiert und mit seinem Schwung das Publikum begeistert.

I. Bühler und H.E. Steffen nahmen in einem bissigen Dialog den Ehealltag aufs Korn, in dem Reibungen wegen Kleinigkeiten immer wieder vorkommen, letzten Endes aber doch mit einem lachenden Auge bewältigt werden können.

Das Publikum war immer wieder zu eigener Aktivität aufgerufen. Eine Polonaise brachte den Kreislauf in Schwung, später gab es eine Einlage zum Ölen der Gelenke, Schunkellieder sorgten für lockere Stimmung. Und für die Bewirtung mit Herzhaftem, Süßem und den dazu passenden Getränken, für die Ausschmückung des Raumes sorgte in bewährter Weise das Team des Kulturcafés.



## Deutscher Böhmerwaldbund

### Böhmerwäldler starten mit dem „Wäldlerball“ ins neue Jahr

Jetzt weiß man es ganz genau – Petrus ist ein „Wäldler“! Schönes, trockenes Winterwetter bescherte er den Böhmerwäldlern, so dass aus nah und fern Landsleute, Tanzfreunde und Musikfans anreisen konnten, zum diesjährigen Wäldlerball in der Rudolf-Wild-Halle in Eppelheim. Auch örtliche Prominenz, wie der Eppelheimer Bürgermeister Dieter Mörlein, die Stadträte Renate Schmidt und Trudbert Orth gaben sich die Ehre.

Die Vorsitzenden Friedl Vobis und Franz Strunz sowie Karola Kuppinger für die Jugend konnten zahlreiche Gäste, befreundete Gruppen und einen großen Fanclub der „Kleinen Egerländer“, die einmal zum Tanz aufspielten, begrüßen. Immer wieder erstaunlich ist, dass die Tanzfläche von den ersten Takten der Musik bis zu den „Rauschmeißeliedern“ immer vollbesetzt ist.

In den Tanzpausen unterhielt zunächst die Kindergruppe die Gäste mit drei Tänzen. Die Gruppe besteht aus dem Nachwuchs der nach wie vor aktiven Mitgliedern der Böhmerwaldjugenden Oftersheim und Eppelheim und genau wie ihre Eltern haben die Kleinen auch viel Spaß am Tanzen. Dies zeigte sich bei dem Kindertanz „Mit den Füßen geht es Trapp Trapp“, dem „Siebenschritt“ und dem „Fröhlichen Kreis“. Unter viel Applaus zogen die natürlich ebenfalls in Tracht gekleideten „Böhmi-Kids“ aus der Halle und quitierten dies mit stolzem Lachen und Winken.

Zu etwas späterer Stunde kam dann der Auftritt der beiden Jugendgruppen. In diesem Jahr gab es sowas wie ein „Best off“ an beliebten Tänzen. Zuerst kam der Bändertanz, bei dem gewirbelt und geflochten wurde und am Ende öffneten sich die Bänder wieder ohne Knoten. Es folgte eine flotte Böhmisches Polka und zum Schluss ein lustiger Bayerischer Banktanz.



Nach dem Ausmarsch trafen sich viele in der Apres-Ski-Bar, die von der Jugend liebevoll dekoriert und betrieben wurde. Außerdem war eine Kaffeestube integriert und es herrschte Hochbetrieb.

Strudl, Strauben, Krapfen und Wuchteln waren heiß begehrt. Weiterhin fand auch die Tombola wieder reißenden Absatz. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön allen Spendern, Helfern, die sich um die Dekoration, Tombola, Bücherstand, Kuchen, Aufbau und Bewirtung kümmerten.

Ein zwölfjähriger gedachte aber an diesem Abend auch denen, denen es derzeit nicht so gut geht. Konstantin Strunz von der Kindergruppe schnappte sich die „Sparsau“ aus der Bar und startete einen Spendenaufruf für die Notleidenden in Haiti. Er ging mit der Spendenkasse durch die Reihen und die Bar und sammelte Spenden. Zusammen mit seiner Schwester Viktoria überreichte er das Sparschwein gefüttert mit EUR 221,79 an Herrn Bürgermeister Mörlein.

Jeder hat einmal mehr seinen Teil zum Gelingen der Veranstaltung geleistet und so können die Heidelberger Böhmerwäldler auf einen sehr gelungenen Wäldlerball 2010 zurückblicken.

Terminvorschau:

Jahreshauptversammlung am 21. Februar 2010 im ASV-Clubhaus in Eppelheim mit Ehrungen, Beginn ist um 14.30 Uhr



## Eissportclub Eisbären ECE

### EBW-Spiel der Jugend Eppelheim am 30. Januar 2010

Nach einer langen Winterpause (welch Hohn in diesem Sport) war beim Tabellenführer der EBW-Gruppe B der Stuttgarter EC zu Gast. Der Gegner hatte die Pause genutzt und sich mit Spielern aus Esslingen tatkräftig verstärkt. Die Jugendspieler der Eisbären waren wohl noch im Winterschlaf, denn im ersten Drittel passte nicht sehr viel zusammen. Es gab für den ECE nur eine gute Chance. Verdient entschieden die Schwaben das Drittel für sich und gingen mit 0:2 in die Pause.

Wie Phönix aus der Asche kam der Tabellenführer aus der Kabine. Die Jungs hatten sich auf ihre Tugenden wie Kampfgeist und Mannschaftsgefühl besonnen und das zahlte sich aus. In sage und schreibe 4 Minute erzielten sie 3 Tore und gingen völlig zu Recht in Führung. Leider konnte Stuttgart noch im zweiten Drittel den Ausgleich erzielen.

Das letzte Drittel brachte letztendlich die Entscheidung. Beide Teams schenken sich nichts und hatten viele Chancen. Doch die Torhüter beider Mannschaften waren hoch konzentriert und vereitelten Angriff um Angriff. Ein unglückliches Tor der Stuttgarter führte die Gäste dann doch zum Erfolg. Mit 4:3 gingen sie als Sieger vom Eis.

Trotz der Niederlage hat die Eppelheim-Jugend weiterhin die Tabellenführung inne, die sie sicherlich verteidigen mit ihrer Mannschaftsstärke und Können werden. Marianne Siekmann

### Eishockey: Ohne Chance in beiden Partien / Toptorschütze Weibler verlässt die Kurpfälzer

#### Stars erleiden Rückschläge in der Aufstiegsrunde

Die Rhein-Neckar Stars haben am vergangenen Wochenende zwei bittere Niederlagen hinnehmen müssen. In Hamm verloren die Stars mit 5:12 (5:1; 3:2; 4:2) und gegen die Rater Ice Aliens unterlagen sie mit 2:17 (0:6; 0:5; 2:6).

Die stark dezimierte Mannschaft zeigte in beiden Partien wenig überzeugende Leistungen. Hamm machte im Freitagsspiel schon im ersten Drittel den Sack zu, als sie mit 5:1 in die Kabine gingen, obwohl die Stars durch Marc Bruns sogar in Führung gegangen waren (6.). Im zweiten Drittel nutzte Trainer James Münch die Gelegenheit und ermöglichte dem zweiten Torwart Dave Ralston Spielpraxis in der Oberliga-Aufstiegsrunde zu sammeln. Arno Metz verkürzte für die Stars im Mitteldrittel auf 2:5 (22.), doch nur kurz danach wurden die Fronten geklärt und das Lippe-Hockeyteam aus Hamm zog auf 8:3 davon, Milan Vanek war als Doppeltorschütze maßgeblich an der Führung beteiligt. Bruns markierte vor der Pausensirene noch das 4:8. Im Schlussabschnitt gelang Ulrich Stadler das 5:8 (46.), doch das kurze Aufbäumen der Stars wurde jäh im Keim erstickt, denn Hamm gelang mit vier Treffern die Sicherung des Erfolgs. Moritz de Raaf konnte lediglich den Schlusspunkt

in einer meist einseitig geführten Partie setzen. Gegen Ratingen sollte sich der Alptraum vom Freitag fortsetzen. Nach elf Minuten stand für die Ice Aliens bereits eine 6:0 Führung zu Buche. Erneut nutzte Münch die Chance und ließ Ralston ab der siebten Minute zwischen die Pfosten. Allerdings änderte sich wenig im Spielverlauf. Die Stars zeigten gegen die übermächtigen Gäste kaum Gegenwehr. Auch im zweiten Drittel änderte sich daran wenig. Mit 11:0 für Ratingen gingen beide Mannschaften wieder in die Kabinen. Nach dem 12:0 durch Danny Fischbach, gelang Felix Dobler das erste Tor zum 1:12 (43.) und nur vier Minuten später gelang Dennis Walther nach Vorarbeit von Andreas Morlock das 2:12. Mehr sollte allerdings nicht herauspringen. Die Rateringer schalteten wieder einen Gang hoch und erzielten bis zur Schluss sirene noch fünf Treffer, bis zum 2:17-Endstand (60.). Nach dem Abpfiff gingen die Spieler mit enttäuschten Gesichtern gesenkten Köpfen in die Kabine.

Die Torhüter waren die Leidtragenden der Partie, das sah auch RNS-Trainer Münch so: „Das war eine Lektion. Größtenteils war es ja ein Spiel von fünf gegnerischen Spielern gegen unseren Torwart.“

Eine weitere schlechte Nachricht gaben die Verantwortlichen der Stars am Sonntag bekannt. Der Toptorschütze der Hauptrunde Manuel Weibler wechselt zum Oberligisten Bad Nauheim, um dort auf Torejagd zu gehen.

Am kommenden Freitag empfangen die Stars Königsborn (19.45 Uhr/Eppelheimer Icehouse), die bisher ähnliche Ergebnisse wie die Kurpfälzer erzielten und derzeit nur einen Rang vor ihnen rangieren. mjlw



## Stars unterliegen auch im Kellerduell

Die Rhein-Neckar Stars haben in der Oberliga-Aufstiegsrunde die nächste Niederlage einstecken müssen. Gegen die Bull Dogs Königsborn, die vor der Partie Tabellenvorletzter waren, unterlagen die Stars mit 3:5 (0:3; 2:1; 1:1) im heimischen Icehouse.

Personell waren die Stars der Favorit, da die Königsborner mit lediglich 13 Spielern antraten, doch den Grundstein für den Auswärtssieg legten die Königsborner bereits im ersten Drittel. Die Treffer fielen jeweils durch grobe Schnitzer im Defensivbereich der Stars, die von den Bulldogs eiskalt ausgenutzt wurden. Igor Cillik per Doppelpack und Marlon Czernohous (16.) waren die Torschützen zum 3:0-Pausenstand. Die Stars zeigten sich zunehmend verunsichert, denn bis zum ersten Gegentor waren die Gastgeber die spielbestimmende Mannschaft, doch plötzlich schlichen sich mehr und mehr Fehler im Aufbau ein. Im Mitteldrittel erhöhte Tim Linke auf 4:0 (26.), er bugsierte nach einem Gestocher vor dem Stars-Gehäuse den Puck über die Linie. Es folgte ein Aufbäumen der Stars, Moritz de Raaf scheiterte per Bauerntrick, ehe Neuzugang Thomas Korte in bei seinem Debüt im Stars-Jersey sein erstes Tor zum 1:4 erzielte (29.). Sechs Minuten später verkürzte Roman Gottschalk auf 2:4 (35.). Die Stars schienen eine Aufholjagd zu starten,



denn im Schlussabschnitt gelang Marc Bruns nach einer Vorlage von Dennis Walther das 3:4. Doch Matchwinner Cillik nutzte eine weitere Unachtsamkeit in der RNS-Defensive aus und erzielte sein drittes Tor – 3:5.

Die Stars müssen jetzt in den verbleibenden Partien versuchen in die Erfolgsspur zurückzukommen. mjlw

## Eppelheimer Tennisclub



### Faschings-Schifahren für ETC-Mitglieder

Für die Skifans des ETC bietet KD. Neundorf noch einmal eine Möglichkeit mit ihm über Fasching ins größte Schigebiet der Alpen nach Portes du Soleil am Genfer See zu fahren. Los geht's am Freitag, 12. Februar um 16.45 Uhr. Am Faschingsdienstag, 16.2., sind wir gegen 22.45 Uhr wieder zurück. Kosten: Euro240.- ÜF + 4 Tages-Schipass Euro 130 -. In 4,5 Stunden sind wir in Montreux. Dort wird in einem sehr schönen Hotel direkt am See gewohnt. Morgens geht's ab 8 Uhr zum Schifahren. Der Transfer ins Schigebiet dauert ca. 30 Minuten. Dort erwarten die Schifans ca. 650 km Pisten aller Schwierigkeitsgrade, viele nette Hütten und eine traumhafte Landschaft sowohl in der Schweiz als auch in Frankreich. Anmeldungen bis 5. Februar bei: KD. Neundorf, Steinhofweg 67, 69123 HD, 06221-707873 (fon) oder 06221-737232 (ab+fax).

### Faschingsturnier am 13.2.2010, 17 Uhr

Zu diesem „Turnier“ laden wir nicht nur die praxisbewährten Schnippler und Schmetterer der bisherigen Spaßturniere ein, die aus den vergangenen Winter-Hallen-Turnieren hoffentlich reichlich Erfahrung schöpfen konnten. Ansprechen wollen wir alle diejenigen, die sich bisher nicht trauten. Mitzubringen sind neben den nötigen Tennis-Utensilien eine Portion, der Jahreszeit entsprechend, närrische Laune – und wenn's nicht hindert, können Pappnase und Ringelshirt das Wimbledon-Weiß etwas verdrängen. Unser Turnierleiter wird sich jedenfalls wieder einen lockeren Spielmodus einfallen lassen, der die Angst vorm Ausscheiden schon gar nicht aufkommen lässt. Wie immer hängt am schwarzen Brett im Clubhaus eine Meldeliste aus, in die Sie sich bitte rechtzeitig eintragen wollen. Sollten sonst noch Fragen offen sein, so rufen Sie einfach in unserem Clubbüro an. In Anschluss an das Turnier, so gegen 20.11 Uhr, gehen wir zum gemütlichen Teil über. Hierzu wollen wir auch diejenigen einladen, die bei dem Turnier selbst nicht teilnehmen.

### Nachlese: Wochenende in Grindelwald

Sonne, Schnee und Superwetter: so lautet das Resumee des ersten Schiwochenendes für ETC-Schifreunde in Grindelwald. Zwar war die Resonanz auf die erste Einladung zum gemeinsamen Schifahren recht bescheiden. Schließlich musste auch noch



wegen geringer Beteiligung kurzfristig umgebucht werden: Statt Portes du Soleil stand Grindelwald auf dem Programm. Diejenigen, die es gewagt hatten und schließlich in Interlaken gelandet waren wurden dafür entschädigt mit einem tollen Hotel und jeder Menge Abfahrtspaß unter der imposanten Bergkulisse von Eiger, Mönch und Jungfrau. Aber auch der gesellige Teil kam als nette Abwechslung vom Alltag nicht zu kurz mit gemütlicher Hütteneinkehr vor dem beeindruckenden Eigergletscher und einem gemütlichen Auftanken im Tipi an der Scheidegg. Schließlich wagten sich die Damen auch auf die Weltcup-Abfahrtstrecke Lauberhorn und wurden dafür mit am Ende mit zünftiger Einkehr am Ende der Rennstrecke belohnt.

### Solarenergie vom Hallendach

Auch der Tennisclub will seinen Beitrag zur Solarstrom-Gewinnung leisten. Dank eines Investors wurde das alte asbesthaltige Dach

saniert und mit einer Photovoltaik-Anlage ausgestattet. Somit können wir mit der Jahresleistung von ca. 150.000 kWh etwa 36 4-Personen-Haushalte mit Strom versorgen. Unser kleiner Beitrag zur Umwelt. Einen entsprechenden Bericht konnten Sie bereits in der Ausgabe 4 der Eppelheimer Nachrichten auf Seite 17 lesen.

## Sängerbund Germania



### Karneval im Goldenen Löwen

Am Freitag, den 12. Februar 2010 findet – wie voriges Jahr – wieder ein lustiger bunter Kappenabend im Saal des Goldenen Löwen statt. Das Programm mit Vorträgen und Gesang gestalten die Aktiven aus den eigenen Reihen. Und dazwischen darf wieder getanzt werden, am liebsten die Polonaise Blankenese. Gäste sind gerne willkommen, wenn sie gute Laune mitbringen. Der Eintritt ist dagegen frei. Diese Veranstaltung des Sängerbundes Germania Eppelheim beginnt um 19:11 Uhr.

## SG Poseidon



### Einladung zur Jahreshauptversammlung mit Sportlerehrung und Helferessen

Hiermit möchten wir Sie/Euch recht herzlich zur diesjährigen Hauptversammlung der SG Poseidon Eppelheim am **Samstag 06.03.10, 16:30 Uhr, Katholisches Gemeindezentrum St. Franziskus, Blumenstraße 33, Eppelheim** einladen.

Nach dem offiziellen Teil der Sitzung möchten wir im Rahmen eines bunten Abendprogramms die erfolgreichen Sportler des Jahres 2009 auszeichnen.

Wir werden ein kleines Buffet aufbauen und möchten Sie/Euch zu diesem Abend zahlreich einladen.

Um unsere Planungen für den Abend zu unterstützen, bitten wir Sie/Euch während der Sprechstunde (Montag + Dienstag 16:00-18:00) oder bei annette.fackel@sgposeidon.de anzumelden.

Tagesordnung:

Punkt 1: Begrüßung durch den Vorstand

Punkt 2: Feststellung der satzungsgemäßen Einladung zur Hauptversammlung

Punkt 3: Bericht des Vorstandes über das abgelaufene Jahr 2009

Punkt 4: Bericht des Kassenwartes

Punkt 5: Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassenwartes

Punkt 6: Einberufung eines Wahlausschusses für die Neuwahlen des Vorstandes

Punkt 7: Entlastung des Vorstandes

Punkt 8: Neuwahlen des Vorstandes, des erweiterten Vorstandes und der Kassenprüfer

Punkt 9: Anträge und Verschiedenes: Änderung des Beitragssatzes

Ergänzungen zur Tagesordnung sowie Anträge können bis 27.02.2010 vor der Hauptversammlung bei Rainer Henrichs, Justus-von-Liebig-Str. 7, 69214 Eppelheim oder unter Rainer.henrichs@sgposeidon.de in schriftlicher Form abgegeben werden.

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand

## Turnverein Eppelheim



Leider hatten sich im Artikel über den TVE-Neujahrsempfang Fehler eingeschlichen.- Dawn Frieler bekam die Ehrennadel in Silber für besondere Verdienste. Außerdem wurden für ihre 65jährige Mitgliedschaft im Verein folgende Mitglieder geehrt: Gerda Ernst, Lilli Seitz und Roland Fiesser.

**TVE Handball** [www.tv-eppeleim.de](http://www.tv-eppeleim.de)

### Ergebnisse und Berichte:

Samstag, 30. Januar 2010

**Landesliga (Männer):** TVE – TSV Buchen 35:36 (18:22)

**Abwehrschwäche verhindert Punktgewinn**

Der Frust sitzt tief im Eppelheimer Lager, denn das Heimspiel

gegen den TSV Buchen ging mit 35:36 verloren, obwohl man am Ende noch alle Chancen hatte, zumindest den Ausgleich zu erzielen, den 9 Sekunden vor Schluss war man bei einem Freiwurf in Ballbesitz und mit 5:4 in der Überzahl. Aber Unüberlegtheit verhinderte ein schnelles Passspiel auf den freien Mann und die Würfe blieben im Buchener Block hängen. Diese fehlende Cleverness war symptomatisch für das Eppelheimer Spiel an diesem Abend.

Zunächst ging man in Führung und konnte diese sogar auf 8:5 ausbauen, aber immer wieder ließ sich die Abwehr der Hausherren durch das schnelle Spiel der Gäste übertölpeln, weil man einfach nicht entschlossen genug zupackte. Bezeichnenderweise ging der letzte Eppelheimer Vorsprung (15:14) nach 20 Minuten in einer Phase verloren, als Buchen mit einem Spieler in Unterzahl agieren musste. Als dann umgekehrt Eppelheim durch Zeitstrafen von Förch und später Dürr mit einem Spieler weniger verteidigen musste, nutzten das die Gäste durch kluges Ausspielen zu einer 17:22 Führung, die durch den überragenden Werfer des Spiels, Hannes Stroh noch einmal verkürzt wurde.

Gleich nach dem Seitenwechsel gelang dem TVE eine kleine Aufholjagd auf 21:22, man war wieder dran. Doch nach 6 Minuten der 2. Hälfte gestatteten sich die Hausherren eine gedankliche Auszeit und Buchen setzte sich innerhalb von 4 Minuten auf 25:30 ab, was Leo Paramonov veranlasste, die grüne Karte zu legen. Diese Pause zeitigte schnellen Erfolg, der Zeiger hatte sich noch nicht zwei Mal gedreht, da hatten die Eppelheimer 3 Tore geworfen, das Spiel war wieder offen. Nun stand die Eppelheimer Deckung, in die der vergrippte Julius Tervoort eingewechselt worden war, wesentlich besser und schließlich gelang 8 Minuten vor Schluss sogar der Ausgleich zum 34:34. Doch wieder spielten die Nerven nicht mit, zwei freie Würfe, die die Führung bedeutet hätten, wurden vergeben, Buchen nutzte diese Fehler seinerseits zur Führung 35:36. Als die Schlussekunden, wie eingangs geschildert, versammelt wurden, war die Enttäuschung groß, der Punkt, den man sich redlich verdient hätte, war im Koffer von Buchen gelandet.

Die Gründe für diese Niederlage lagen eindeutig im Abwehrverhalten der ersten Halbzeit. Die 22 Tore der Gäste sind einfach indiskutabel. Vielleicht hätte man schon früher von der 5:1 Dekkungssituation auf die bewährte 6:0 umstellen sollen. Da nutzte es auch wenig, dass der wieder genesene Hannes Stroh ein überragendes Spiel machte und mit seinen gewaltigen Würfeln dem Torhüter 14 Mal das Nachsehen gab. Auch Geburtstagskind Fabian Dienemann war mit 6 Treffern einer der positiven Akteure des Abends, aber das schönste Geschenk, ein Punktgewinn, blieb auch ihm versagt. Die versiebtten klaren Chancen in der entscheidenden Spielphase zeigen: Hier fehlte einfach die Abgebrühtheit, die Mannschaften auszeichnet die sich nicht in einer so prekären Tabellensituation befinden. (we)

TVE: Reif, Kriechbaum; Förch (1), Dienemann (6), Schweizer, M. Hofmann (3), Stephan (2), Hoch (1), Erb (4/2), Stroh (14), Dürr (3), Kopp, Tervoort (1), Sauter

TSV B: Vornberger, Rutele; A. Stockert (2), Schenk (6/2) Grollmuss, Bloser (5), H. Stockert (6), Schulze (1), Nenninger (3), Henrich (2), Bundschuh (11/2)

**Weitere Spiele:**

**B-Jugend (weiblich):** TVE – SG Sandhausen/Kirchheim 10:14

**B-Jugend (männlich) Leistungsklasse:** TVE – SG Kirchheim 22:29

**1. Division (Männer 2):** TVE II – TSV Handschuhsheim 26:24 (12:12)

**Heimsieg nach verbesserter Abwehrleistung**

In einem niveauarmen Spiel behielten die Hausherren beim 26:24 (12:12) Erfolg gegen den TSV Handschuhsheim auch aufgrund einer gegenüber der Vorwoche verbesserten Abwehr beide Punkte in der heimischen Rhein Neckar Halle.

Im zweiten Kellerrduell innerhalb einer Woche musste die Landesliga Reserve dringend punkten um den Anschluss an das gesicherte Mittelfeld nicht zu verlieren. Für die Gäste aus Handschuhsheim hatte dieses Spiel ebenfalls einen richtungweisenden Charakter. Dementsprechend gingen beide Mannschaften in den ersten Minuten zu Werke, auf beiden Seiten agierten die Angriffe und Abwehrreihen phasenweise hypernervös. Aber auch mit zunehmender Spieldauer gelang es keiner Mannschaft, dem Spiel seinen Stempel aufzudrücken. So neutralisierten sich beide Mannschaften weiter, was auch in den Zwischenständen abzulesen war. Die Führung wechselte hin und her, und es ging mit einem leistungsgerechten 12:12 in die Pause.

Zu Beginn der zweiten Halbzeit entdeckten die Zuschauer einen

neuen Spieler auf dem Feld. Trainer Mozgalev wollte seiner Truppe nicht nur von der Bank aus helfen, sondern direkt in das Spielgeschehen eingreifen. Trotzdem wurde das Spiel nicht gleich besser. Bis zur 34. Minute blieb es beim Unentschieden (16:16). Nach einer Hinausstellung auf Seiten der Gäste legte die Mozgalev Truppe einen kleinen Zwischenspur hin und warf erstmalig eine zwei Tore Führung heraus. Dieser Vorsprung half der Heimtruppe ihr Spiel zu beruhigen und die Abwehr zu stabilisieren. Der Mittelblock um Sascha Mozgalev, Max Müller und Mathias Sauter und Jonas Spilger auf der vorgezogenen Position schränkten die Handschuhsheimer Angriffen nun zusehends ein und so wurde der Vorsprung auf 20:17 ausgebaut. Handschuhsheim nahm nun Sascha Mozgalev im Angriff in Manndeckung und dadurch kam das Angriffsspiel der Hausherrn ins Stocken. Nach einer Auszeit von Eppelheim kam wieder etwas Fahrt in die Angriffsbemühungen und die Führung wurde bis zehn Minuten vor Ende auf 23:19 ausgebaut. Wer nun dachte das Spiel sei entschieden, sah sich enttäuscht. Wieder wurde der Angriff immer statischer und von Einzelaktionen bestimmt. Trotzdem hielt Eppelheim bis zur 55. Minute den vier Tore Vorsprung (25:21). Leider lief in den letzten fünf Minuten fast nichts mehr rund und die Gäste verkürzten Tor um Tor. Aber mit etwas Glück und viel Kampfeswillen gelang es der jungen Mannschaft einen zwei Tore Vorsprung über die Zeit zu retten und die Punkte auf der Habenseite zu verbuchen.

Trainer Mozgalev zeigte sich vor allem mit der verbesserten Abwehrleistung zufrieden: „Auch wenn es uns Handschuhsheim phasenweise in der Abwehr leicht gemacht hat, haben sich die Jungs gegenüber dem Spiel gegen Malsch stark verbessert. Vor allem die Absprache war besser und dazu kam, dass beide Torhüter einen guten Job gemacht haben., so etwas macht es dann auch der Abwehr leichter“. Aber auch im Abgriff sah er zwei Leute die ein sehr gutes Spiel gemacht haben: „Nico Schwarz hat nicht nur mit seinen zwölf Toren gezeigt, dass er auf einem guten Weg ist, sondern er nimmt die Rolle des Mittelmannes immer mehr an und beginnt das Spiel zu lenken. Ich denke an ihm werden wir noch viel Freude haben. Aber auch Bastian Richter hat mich heute positiv überrascht; mit seinen vier blitzsauberen Toren von Linksaußen und seinem souveränen Abwehrspiel hat er ein gutes Stück zum Sieg beigesteuert. Auch bei ihm geht die Entwicklung weiter und wenn er weiter mit so einer Körpersprache auftritt, kann es nur nach oben gehen“.

Am nächsten Sonntag den 07.02.2010 um 17:30 Uhr trifft die Mozgalev Truppe in der Hardtwaldhalle in Sandhausen auf den dort beheimateten SC. Gegen den Landesliga Absteiger hat die Mannschaft noch eine kleine Rechnung offen. Man verlor das Heimspiel unglücklich mit 35:37 und außerdem noch Keeper Herb mit Kreuzbandriss. Trainer Mozgalev hofft auf eine weiter ansteigende Form der Abwehr um die Punkte aus dem Hardtwaldt einführen zu können. (r.h)

TVE: Hemer, Hergessell; Schwarz (12/1), Sauter, Wallberg, Henn, Kresser (n.e.), Metwally (1/1), Richter (4), Schwegler, Spilger (3), Müller (1), Kischel (2), Mozgalev (3)

**A-Jugend (weiblich) Leistungsklasse:** SG Nussloch – TVE 19:9

Sonntag, 31. Januar 2010

**E-Jugend (männlich):** TVE – SG Kirchheim 23:7

**C-Jugend (weiblich) Leistungsklasse:** TVE – TSV Handschuhsheim 24:9

**D-Jugend (weiblich) Leistungsklasse:** TVE – TSV Handschuhsheim 23:10

**2. Division (Männer 3):** TVE III – TSV Wieblingen II 24:27

**A-Jugend (männlich) Leistungsklasse:** TVE – TSV Handschuhsheim 24:21

**Vorschau – die nächsten Spiele:**

**Landesliga (Männer):** TSG Ketsch – TVE, Sonntag, 07. Februar 2010, 17.30 Uhr, Neurothalle Ketsch

Des einen Freud ist des anderen Leid – während der TSV Buchen nach unzähligen Niederlagen in den letzten Jahren den ersten Erfolg in der Eppelheimer Rhein-Neckar-Halle feierte, waren die TVE-Spieler niedergeschlagen, denn einmal mehr hatte man denkbar knapp genau mit einem Treffer Unterschied verloren. Diese sehr knappe Niederlage handelte man sich bereits zum vierten Mal in dieser Saison ein, eine davon unter anderem im Hinspiel in eigener Halle gegen die TSG Ketsch. Am kommenden Sonntag (07.02. – Anpfiff 17.30 Uhr, Neurothalle) steht gegen die „Moskitots“ nun das Rückspiel an, eine äußerst knifflige Aufgabe. Schließlich präsentiert sich die TSG derzeit in bombiger Verfassung, deklassierte erst die SG Hohensachsen mit acht Treffern und vor Wochenfrist

den TSV Rot mit elf Toren Unterschied – in dessen Halle, also dort, wo der TVE zum Rückrundenauftritt deutlich (25:37) unter die Räder kam. Die Stärke der Ketscher Mannschaft rührt dabei aus ihrem ausgeglichen starken Kader, auf fast jeder Position ist die TSG mit einem torgefährlichen Akteur ausgerüstet, sodass es schwer für die Eppelheimer werden wird, sich auf die Mannschaft einzustellen. Immerhin kehrt Florian Hoffmann, der im Spiel gegen Buchen privat verhindert war, in den Kader zurück, dessen Vielseitigkeit Trainer Leo Paramonov mehr Spielraum in Angriff und Abwehr gibt. Eines haben sich die Spieler des TVE für das kommende Spiel jedenfalls vorgenommen: denn auch, wenn es wohl für eine gute Leistung sprechen würde, will man sich bloß nicht wieder eine unglückliche Ein-Tor-Niederlage abholen – der Ärger noch Tage später ist da einfach zu groß.

**Badenliga (Damen):** SG Pforzheim/Eutingen – TVE, Samstag, 06. Februar 2010, 16 Uhr, Konrad-Adenauer-Halle Pforzheim

**Weitere Spiele:**

Samstag, 06. Februar 2010

**D-Jugend (männlich) Leistungsklasse:** SC Sandhausen/Walldorf – TVE, 12.45 Uhr, Hardtwaldhalle Sandhausen

**B-Jugend (weiblich):** TV Eschelbronn – TVE, 15 Uhr, Sporthalle Eschelbronn

Sonntag, 07. Februar 2010

**D-Jugend (weiblich) Leistungsklasse:** SC Sandhausen/Kirchheim – TVE, 11.10 Uhr, Sportzentrum HD Süd

**E-Jugend (männlich):** SC Sandhausen/Walldorf II – TVE, 12.30 Uhr, Hardtwaldhalle Sandhausen

**B-Jugend (männlich) Leistungsklasse:** SC Wilhelmsfeld – TVE, 14.45 Uhr, Odenwaldhalle Wilhelmsfeld

**1. Division (Männer 2):** SC Sandhausen – TVE II, 17.30 Uhr, Hardtwaldhalle Sandhausen

**A-Jugend (weiblich) Leistungsklasse:** PSV HD – TVE, 18.45 Uhr, Sporthalle IGH Hasenleiser

## TVE Leichtathletik [www.tve-leichtathletik.de](http://www.tve-leichtathletik.de)

Gleich zu Beginn des Jahres möchten wir unser umfangreiches Breitensportangebot vorstellen. Wir beginnen die Reihe mit unserer Walkinggruppe, die seit über zehn Jahren aktiv ist.

### Wir stellen uns vor: (Nordic-)Walking Gruppe

Walking oder Nordic Walking ist ein Sport, der Herz, Kreislauf und Muskeln intensiv trainiert ohne zu überfordern. Der Begriff „Walking“ kommt aus dem Anglo-Amerikanischen und bezeichnet als Fachbegriff forciertes, zügiges Gehen mit betontem Armeinsatz.

Walking ist eine der wenigen Sportarten, die fast jede/r machen kann, egal ob Anfänger oder geübte Sportler. (Nordic) Walking trainiert den ganzen Körper ohne zu überlasten, hält fit, gesund und jung.

Was benötigen wir hierfür: 1. Stöcke - die Länge wird von der Übungsleiterin je nach Größe des Teilnehmers entsprechend eingestellt. Man kann aber auch ohne Stöcke walken. 2. Einen guten passenden Sportschuh, der die Abrollbewegung unterstützt. 3. Bequeme Sportkleidung, je nach Wetterlage. Wir trainieren jeden Montag um 18:00 Uhr, Treffpunkt Parkplatz Rhein-Neckar-Halle und am Dienstag um 18:00 Uhr auf dem TVE-Sportplatz (im Sommer 19:00 Uhr).

Wir sind eine gemischte Gruppe von ca. 20 Personen. Neue Teilnehmer/innen sind herzlich willkommen. Es werden keine Rekordleistungen verlangt. Vor dem Walken machen wir ein leichtes Aufwärmtraining, anschließend teilen wir uns in 3 Gruppen auf und walken mit unterschiedlichem Tempo zwischen 5 und 8 km. Zwei Gruppen laufen über die Felder, eine Gruppe walkt auf dem Sportplatz. Nach etwa 1 h kehren wir auf den Sportplatz zurück und beenden das Training mit leichten Dehn- und Kräftigungsübungen. Sportliche Wettkämpfe werden auch angeboten. Jedes Jahr nimmt eine kleine Gruppe am Walking-Halbmarathon im Rahmen des Baden-Marathons in Karlsruhe teil.

Auch das Gesellige kommt bei uns nicht zu kurz. So veranstalten wir vor den Sommerferien unseren beliebten Salatabend mit allerlei Köstlichkeiten. An Weihnachten treffen wir uns im TVE-Vereinshaus zu unserer Weihnachtsfeier mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen, umrahmt von weihnachtlichen Geschichten und Weihnachtsliedern. Elisabeth mit ihrer Gitarre und Arnold mit seinem Akkordeon sorgen für die musikalische Begleitung. Den krönenden Jahresabschluss bildet dann unser Abend mit Glühwein, warmem

Tee und kleinen Häppchen. Auch hier wird immer wieder gesungen, begleitet von unserer Hauskapelle, und Geschichten und Gedichte werden vorgetragen. Hierfür treffen wir uns in heimeliger Atmosphäre in einem Reiterstübchen. Wer sich für diese schöne Sportart interessiert ist herzlich willkommen. Schaut einfach dienstags 18:00 Uhr auf dem TVE-Sportplatz vorbei. Die Walking-Treff-Leiterin Heide Kettmann steht Einsteigern mit Rat und Tat zur Seite.

## BW Hallenmeisterschaften in Karlsruhe

In der Karlsruher Europahalle fanden dieses Jahr die Baden-Württembergischen Hallenmeisterschaften der Jugend und Aktiven als Test für die Deutschen Hallenmeisterschaften statt. **Carl Sagoe** (M) startete über die 60 m. Mit 7,40 s verbesserte er seine diesjährige Hallenbestzeit um 0,02 s. Die neu formierte 4x200m Männerstaffel mit den Vereinen aus Walldorf und der TSG Heidelberg musste leider schon beim 1. Wechsel aufgeben. **Lola Warnecke** (WJA) hatte sich für das Kugelstoßen qualifiziert. Es war schon ein imposantes Bild, wenn man beim Einstoßen die zierliche Lola neben den baden-württembergischen WurfTalenten sah, darunter auch zwei Medaillengewinnerinnen der U18 WM von 2009. Mit 9,06 m erzielte Lola eine neue Hallenbestleistung und erreichte mit dem 12. Platz ihre bisher beste Platzierung bei Baden-Württembergischen Meisterschaften.



## Verein der Gartenfreunde

### Informationsabend

Am **Freitag, den 12. Februar 2010, 19.00 Uhr**, findet im Vereinsheim der Gartenfreunde ein Informationsabend statt zu dem auch die Mitglieder des Obst- und Gartenbau-Vereins herzlich eingeladen sind.

Bezirksfachberater Wolfgang Essig informiert über Integrierten Pflanzenschutz im Haus- und Kleingarten mit anschließender Aussprache über Probleme im zurückliegenden Jahr. Bringen Sie Ihre Fragen dazu bitte mit.

Wir hoffen auf Ihr Interesse und freuen uns auf Ihre Teilnahme.  
DER VORSTAND



## Veranstaltungen, Informationen

### Projektgruppe INTEGRATION



Die Projektgruppe trifft sich erstmals im neuen Jahr am **Dienstag, 09. Februar um 18 Uhr im Rathaus**. Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen.

**vhs!**  
Volkshochschule  
Heidelberg e.V.

## Volkshochschule

### Das neue vhs-Semester startet in Eppelheim!

5610.01 **Computer-Grundkurs**

Ab 22.02.2010, 18:15 – 20:45 Uhr

1842k **Eltern-Kind-Spielkreis**

**Für Mütter/Väter u. Kind v. 1,5 – 2 Jahren**

Ab 23.02.2010, 10:45 – 11:45 Uhr

3210.09 **Yoga - Grundkurs**

Ab 23-02.2010, 18:15 – 19:45 Uhr

43312.02 **Französisch Aufbaukurs B2**

Ab 23.02.2010, 20:00 – 21:30 Uhr

43513.02 **Conversation en francais B2**

Ab 23.02.2010, 18:30 – 20:00 Uhr

44130.02 **Italienisch 1 A1**

Ab 23.02.2010, 19:00 – 20:30 Uhr

42215 **Englisch 5 A2**

Ab 24.02.2010, 20:00 – 21:30 Uhr

42361.02 **English Conversation B1**

Ab 24.02.2010, 18:15 – 19:45 Uhr

45023.02 **Spanisch 1 A1**

Ab 25.02.2010, 18:15 – 19:45 Uhr

Infos und Anmeldung unter Tel. 0 62 21/911 911 oder [www.vhs-hd.de](http://www.vhs-hd.de)

**Das vhs-Programm 1/2010 erhalten Sie bei:  
Banken, Schulen, Apotheken, Rathaus usw. und im Internet  
unter [www.vhs-hd.de](http://www.vhs-hd.de)**

## Rhein-Neckar-Kreis

### Landratswahl am 9. Februar:

**Bevölkerung herzlich in Walldorfer Astoriahalle eingeladen  
Öffentliche Kreistagssitzung beginnt um 14 Uhr**

Die Wahl des Nachfolgers von Landrat Dr. Schütz, der seit 24 Jahren das Amt bekleidet, findet am Dienstag, dem 9. Februar 2010, in der Astoriahalle in Walldorf, Schwetzinger Str. 91, statt. Die öffentliche Kreistagssitzung, zu der der Rhein-Neckar-Kreis und die Kreisräte die Bevölkerung herzlich einladen und auf eine große Zuschauerresonanz hoffen, beginnt um 14 Uhr.

Der besondere beschließende Ausschuss des Kreistags, der die Landratswahl 2010 vorbereitet, hatte einstimmig die Bewerber Stefan Dallinger (CDU), Alexander Eger (FDP) und Rolf Geinert (SPD) als Kandidaten für die Wahl am 9. Februar benannt. Im Falle der Wahl will Stefan Dallinger, Verbandsdirektor des Verbandes Region Rhein-Neckar und Geschäftsführer der Metropolregion Rhein-Neckar GmbH, die Schwerpunkte seiner Arbeit in der Wirtschaftsförderung, bei der Bildung, der Ökologie sowie in der Sozial- und Jugendförderung setzen. Alexander Eger, Bürgermeister von St. Leon-Rot, setzt die seinen bei Bildung, Wirtschaftsförderung, im ÖPNV und bei der Bewältigung des demografischen Wandels sowie im Sozialhilfebereich. Und für Rolf Geinert, Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Sinsheim, gilt es, das vorhandene positive Profil des Rhein-Neckar-Kreises weiterzuentwickeln sowie den Gemeinden ein konstruktiver, hilfsbereiter und verlässlicher Partner zu sein.

In der Kreistagssitzung haben die Kandidaten jeweils 15 Minuten Zeit, ihre Vorstellungen für die kommenden acht Jahre dem Kreistag vorzutragen. Anschließend wählen die Kreisrätinnen und Kreisräte ohne Aussprache, wobei im ersten Wahlgang ein Bewerber mehr als die Hälfte der Stimmen aller Kreisräte auf sich vereinen muss. Bei 103 amtierenden Kreisräten wären das 52 Stimmen. Verfehlt er diese Zahl, erfolgt ein zweiter Wahlgang, bei dem ebenfalls diese qualifizierte Mehrheit erreicht werden muss. Erhält auch hierbei keiner der Bewerber mehr als die Hälfte der Stimmen aller Kreisräte, gibt es in der gleichen Sitzung einen dritten Wahlgang, bei dem derjenige gewählt ist, der die höchste Stimmenzahl erreicht.

Der neue Landrat tritt sein Amt am 1. Mai 2010 an.

## Finanzamt Heidelberg

### Anforderungen an die Satzung steuerbegünstigter (= gemeinnütziger) Vereine Vorbemerkung

Bei gemeinnützigen Vereinen werden bereits seit vielen Jahren strenge Anforderungen an die Satzung gestellt. Zur Erlangung oder zum Erhalt der Gemeinnützigkeit ist nunmehr ab dem 1.1.2009 bei allen Satzungsänderungen bestehender Vereine bzw. bei allen Vereinsneugründungen verbindlich der Inhalt einer gesetzlich vorgeschriebenen Mustersatzung zu verwenden. Bei jeder geplanten Satzungsänderung muss eine Abstimmung mit der Mustersatzung erfolgen, um nicht die Gemeinnützigkeit zu gefährden.

»Bei Auflösung des Vereins oder bei Wegfall steuerbegünstigter Zwecke ist das Vermögen zu steuerbegünstigten Zwecken zu verwenden. Beschlüsse über die künftige Verwendung des Vermögens dürfen erst nach Einwilligung des Finanzamtsausgeführt werden.«

Stattdessen ist nunmehr entweder eine konkrete steuerbegünstigte Körperschaft als Empfänger oder ein konkreter steuerbegünstigter Zweck, für den die Mittel zu verwenden sind, zu benennen. Auch soll die Satzung nicht mehr die Einwilligung des Finanzamts vorsehen.

Satzungen, die noch eine entsprechende und mittlerweile nicht mehr zulässige Klausel zur Vermögensbindung enthalten, müssen nicht allein aus diesem Grund geändert werden. Sobald die Satzung aber ohnehin geändert wird, muss die Vermögensbindungsklausel oder auch andere Bestimmungen zwingend entsprechend der neuen Mustersatzung angepasst werden.

Die Mustersatzung ist im Internet unter [http://www.gesetze-im-internet.de/ao\\_1977/anlage\\_1\\_531.html](http://www.gesetze-im-internet.de/ao_1977/anlage_1_531.html) abrufbar oder kann beim als gedrucktes Exemplar abgeholt werden.

Weitere wertvolle Informationen zu Satzung und anderen Vereinsthemen enthalten die nachfolgenden Schriften:

Die zivilrechtlichen Voraussetzungen an die Satzung können Sie aus der Broschüre „Rechtswegweiser zum Vereinsrecht“ ersehen, die das Justizministerium Baden-Württemberg (Anschrift: Schillerplatz 4, 70173 Stuttgart; Internet : <http://www.jum.baden-wuerttemberg.de> im Bereich Service/Broschüren) herausgegeben hat.

Die steuerlichen Voraussetzungen an die Satzung sind dagegen in der Broschüre „Steuertipps für gemeinnützige Vereine“ des Finanzministeriums Baden-Württemberg (Anschrift: Neues Schloss, 70173 Stuttgart; Internet : <http://www.fm.baden-wuerttemberg.de> im Bereich Service/Publikationen/Steuerratgeber) dargestellt. Sie erhalten diese Broschüre auch im Finanzamt (s. u.). 2. Ehrenamtsfreibetrag (§ 3 Nr. 26a Einkommensteuergesetz (EStG)).

Eine besondere Relevanz ergibt sich zur Zeit insbesondere für alle Vereine, die ihre Satzung so anpassen möchten, dass sie die Voraussetzungen für die Inanspruchnahme des Ehrenamtsfreibetrages von maximal 500,00 Euro schaffen (s.u.). Hierfür ist es bei den meisten Vereinen notwendig, dass eine Vergütungsregelung für die Vorstandschafteingefügt wird. Bei dieser Satzungsänderung, wie auch bei jeder anderen Satzungsänderung, selbst wenn dies lediglich eine Namensänderung oder Sitzverlegung ist, ist zu prüfen, ob der Satzungsinhalt der Mustersatzung entspricht, ggf. sind die Regelungen der Mustersatzung einzuarbeiten.

Voraussetzung für die Anwendung des sog. Ehrenamtsfreibetrages ist, dass in der Satzung des Vereins eine ausdrückliche Gestattung der Vergütung von Vorstandschafts- und Vereinsämtern vorgesehen ist. Zahlungen ohne ausdrückliche Gestattung führen dagegen zur Gefährdung der Gemeinnützigkeit und ziehen ggf. zivilrechtliche Schadensersatzansprüche nach sich. Für Zahlungen, die bis zum 31.12.2010 geleistet wurden, ist die Gemeinnützigkeit dann nicht gefährdet, wenn der Verein seine Satzung bis zum 31.12.2010 entsprechend anpasst oder die Vorstandschaft durch Beschluss künftig auf Vergütungen verzichtet. Die bisher bereits für Zahlungen bis zum 14.10.2009 bestehende Billigkeitsregelung wird damit ausgedehnt (vgl. Pressemitteilung des Finanzministeriums Baden-Württemberg vom 14.01.2010).

Sofern Zweifel bestehen, ob die eigene Satzung die Voraussetzungen zur Anwendung des Ehrenamtsfreibetrages bzw. der Mustersatzung erfüllt, können Sie sich gerne an den Vereinsbezirk des Finanzamts Heidelberg, Herrn Braun Tel. : 06221 / 7365 - 425 oder Frau Mildenerberger Tel. : 06221 / 7365 - 426 wenden.

Im Übrigen empfiehlt sich immer die Abstimmung mit dem zuständigen Finanzamt und/oder Amtsgericht vor Beschlussfassung über eine Satzung oder Satzungsänderung.

Der Kindergarten Scheffelstrasse lädt ein zum

**Frühlingsflohmarkt**  
**am Samstag, 20. März 2010 von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr**  
**im Ev. Gemeindehaus in Eppelheim**

Verbringen Sie einen gemütlichen Nachmittag bei uns – unsere Cafeteria hat für Sie geöffnet.

Der Erlös des Flohmarktes ist für den Kindergarten bestimmt.

Standgebühr: Tisch 6,- Euro, Ständer 2,- Euro (Tische sind vorhanden)  
Kinder verkaufen Kinderspielzeug umsonst!!!

Reservierung unter Tel. 06221-7963181 (E. Sommer) oder Tel. 06221-783387 (K. Keller)

Auf Ihren Besuch freut sich der Elternbeirat

## Veranstaltungskalender

### Freitag 05. bis Sonntag 14. Februar 2010

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
<b>Kulturelle und andere Veranstaltungen</b>				
Fr. 05.02.	15-17 Uhr	Begegnungsnachmittag der 4. Grundschulklassen	Dietrich-Bonhoeffer-Gym. u. Ernst-Knoll-Halle	FK Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium
So. 07.02.	16 Uhr	Jahreshauptversammlung AGV Eintracht	Ristorante Sole D'oro	AGV Eintracht 1844 e.V.
Mo. 08.02.	20 Uhr	Hannes und der Bürgermeister	Rudolf-Wild-Halle	Mäulesmühle
Di. 09.02.	20 Uhr	Hannes und der Bürgermeister	Rudolf-Wild-Halle	Mäulesmühle
So. 14.02.	14 Uhr	Kinderfasching	Rhein-Neckar-Halle	ASV Abt. Turnen u. Leicht.
<b>Ausstellungen</b>				
17.01.-28.02.2010	zu den Öffnungszeiten	„Bilder aus drei Jahrzehnten“ von Christa Tonnecker	Galerie im Rathaus	Stadt Eppelheim
<b>Sportveranstaltungen</b>				
Sa. 06.02.	ab 12.30 Uhr	Bezirksliga 3/2, Landesliga 1 Kegeln	Gasthaus Schwarzer Kater	Goldene 9